ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:

FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . 20 FL. = 40 K.
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK.
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN 48 FRCS.
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 18 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
VON
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I, „ST. ANNAHOF".

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 84. WIEN, DIENSTAG DEN 15. OCTOBER 1895. XVI. JAHRGANG.

Abonnements-Einladung!

Mit 1. October 1895 begann das vierte Quartal dieses Jahres, und bitten wir jene unserer P. T. Leser, deren Abonnement hiemit abgelaufen, um gefallige unverweilte Erneuerung desselben, damit in der Zusendung des Blattes keinerlei Unterbrechung eintritt.

Abonnementspreise bei directer Francozusendung:

FÜR ÖSTERREICH-UNGARN: October bis December 5 fl.
FÜR DAS DEUTSCHE REICH: October bis December 9 M.
FÜR ALLE ANDEREN LANDER (im Weltpostgebiete): October bis December 12 Frcs.

[illegible] Sonntags-Nummern 30 kr.
[illegible] mern 15 kr.

Die Einsendung der Abonnements-Betrage erfolgt am einfachsten direct durch Postanweisung.

Die Administration
der
„Allgemeinen Sport-Zeitung"
Wien, I., „St. Annahof".

PROGRAMME.

Wien, October-Meeting 1895.

Erster Tag. Dienstag den 15. October. 1 Uhr.

I. HURDENR. 2800 K. 3j. 2400 M.

Papacosta II.	63½	Kg.	Hradisko	60	Kg.
Gounod	60	„	Leporello	60	„
Conti	67	„	The Lover (Hblt.)	60	„
Tricky Boy	60	„	Vicine	63½	„
Aranyvirág	63½	„	Kritik	60	„
Geh' -weg	63½	„	Plein-air	60	„
Zuckerbrot	60	„	Tubarose	60	„

II. VERKAUFSR. 2800 K. 2j. 900 M.

Theorie	54	Kg.	Busserin	51	Kg.
Supplement	52½	„	Rosmarin	49	„
Zaplatyi	52	„	Blamage	56	„
Tisza	51½	„	Merveilleuse	51	„
Actium	54	„	Hrabianka	58	„
Adó	54	„	Fatalist	57½	„
Perle blanche	50	„	Vyborny	53½	„
Princesse de Galles	52	„	Pamela	55½	„
Splügen	55½	„	Celestin	51½	„
Trezsi	50	„			

III KIRALYNE-HCP. 4800 K. 1000 M.

Demetrius 4j.	67½	Kg.	Secret 3j.	48½	Kg
Almos 4j.	60	„	Kritik 3j.	47½	„
Mammon 4j.	59	„	Lindenberg 4j.	47	„
Margit 3j.	53	„	Schneewittchen 4j.	42½	„
Metella 4j.	50½	„	Compagnon 3j.	39	„
Nono 3j.	49	„			

IV. PR. VON RADAUTZ. 11.000 K 2400 M.

Minister 4j.	53	Kg.	Tokio 3j.	58	Kg.
Margit 3j.	56½	„	Kezdet 3j.	52	„
Almos 4j.	56	„	Compagnon 3j.	49	„
Folichonne 3j.	50½	„	Egoist 3j.	52	„
Dornroschen 5j.	60½	„	Or-vert 5j.	62	„
Blondine 3j.	50½	„	Eltoli 3j.	58	„
Weatherstar 3j.	49	„	Szlachcianka 4j.	54½	„
Fadian 3j.	49	„	Panama 4j.	59	„
Paratlan 3j.	58	„			

V. IGEN-ST.-CH. Hcp. 6800 K. 4800 M.

Leidi 5j.	79	Kg.	Wolf a.	64	Kg.
Csufondar a.	77½	„	Estrella 4j.	62½	„
Ischl a.	75	„	Alfoldi 4j.	62½	„
Galamb II. 4j.	74	„	Valuta II. 4j.	60	„
Fenegyerek 4j	74	„	Juan 4j.	60	„
Syren 5j.	67½	„	Diogenes 4j.	60	„

VI. MAIDEN-HCP. 2800 K. 2j. 1600 M.

Król-Agis II.	65	Kg.	Pasiphäe	51	Kg.
Gentleman	60	„	Ingraban	50	„
[illegible]	59	„	Petrarca	50	„
Benoiton	52½	„	Briollet	50	„
Angyalka	52½	„	Vertinguette	48½	„
Pietro	52½	„	Fräulein Nini	46	„
To-on	52½	„	Brandmeyer	46	„
Parta	52½	„	Biegun	45	„

VII. VERKAUFS-HCP. 2800 K. 1200 M.

Drommond 3j.	60	Kg.	Vis-à-vis 3j.	56	Kg.
Bolond 4j.	[illegible]	„	Arlington 3j.	53	„
Zazula 3j	59½	„	Or-clean 6j.	53	„
Madrillena 3j.	57½	„	Dehogy 3j	51	„
Maupel 3j	56	„			

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN“.

[illegible]

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-AMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DIENSTAG DEN 15. OCTOBER 1895.

BUDAPEST UND WIEN.

Der St. Ladislaus-Preis, von dem man erwartet hatte, dass er die Frage lösen werde, wer der beste Zweijahrige in Oesterreich-Ungarn ist, hat ein nach dieser Richtung hin ziemlich befriedigendes Resultat gebracht. *Ganache* siegte nämlich mit grosser Ueberlegenheit, und er kam so weit vor *Trivial* ein, dass der Gewichtsunterschied von vierzehn Pfund wohl aufgehoben erscheint. *Trivial* spielte auch nicht einen Moment eine ernste Rolle im Rennen. Vom Start weg stets im Hintergrunde gehalten, versuchte sein Reiter mit dem Hengst an der Distanz zwar einen Vorstoss, allein es blieb bei dem Versuche. *Ganache* war vorgestern freilich auch ein ganz anderes Pferd, als er zuletzt in Wien gewesen, wo ihm die Spuren des Mangels an Arbeit noch sehr stark anzusehen waren. In vollendeter Verfassung und fast bis auf die Stunde fertig gemacht, schien er fahig, ein Rennen auf Leben und Tod mitmachen zu konnen. Es kam freilich zu keinem Kampfe. Peake hatte den Hengst des Grafen Elemér Batthyány bereits vor der Distanz an die Spitze gebracht, und von diesem Augenblicke an war das Rennen auch zu Gunsten von *Ganache* entschieden. Man wird wohl kaum fehl gehen, wenn man den *Galopin*-Sohn als den besten inlandischen Zweijahrigen ansieht. Er hat ganz das Zeug in sich, die grossen Thaten seines rechten Bruders *Gaga* zu wiederholen, und ist nur noch der Wunsch auszusprechen, dass er den Gefahren des Trainings besser Stand halte wie der österreichische Derby Sieger von 1892.

Dass *Trivial* nicht vierzehn Pfund an *Ganache* werde geben konnen, konnte man wohl voraussetzen, man war aber erstaunt, dass *Czigany-legény* und *Dandár* vor ihm einkamen. Man sollte meinen, *Trivial* befande sich nicht mehr auf der Hohe seiner früheren Form, denn der Sieger des Wiener Criteriums muss doch sieben Kilo über *Dandár* stehen, der im Hatvaner Preis nur als Dritter eingekommen war. *Trivial* hat doch in Wien gezeigt, dass er Ausdauer besitzt, an der Distanz von 1400 Meter konnte er somit nicht gescheitert sein. Er wird übrigens in den nächsten Tagen sicherlich noch einmal mit *Ganache* zusammentreffen, und zwar dürften die beiden Hengste im Henckel-Memorial aufeinanderstossen. Dort wird es sich dann zeigen, ob der Verlauf des St. Ladislaus Preises ein vollkommen richtiger war oder nicht. Ueber die anderen Theilnehmer lässt sich nicht viel sagen; bemerkenswerth ist höchstens der Umstand, dass die Fliegerin *Gyongyos* das Rennen in schärfster Pace über 1100 Meter führen und dann noch als Vierte den Richter passiren konnte.

Die anderen Concurrenzen traten dem St. Ladislaus-Preis gegenüber stark in den Hintergrund, verliefen aber zumeist sehr interessant. Der Steinbrucher Preis, mit welchem der Tag eröffnet wurde, brachte eine grosse Ueberraschung mit dem Siege von *Válasz*. Die *Beaumanet*-Tochter der Grafen Andrassy war vorher nur einmal gelaufen, und zwar in dem von *Ranavaló* gewonnenen Maidenrennen. Dort konnte *Valasz* von ihrem Stehvermögen keinen Gebrauch machen, vorgestern aber verhalf ihr ihre Ausdauer zu einem hart erkampften Erfolge über *Fondor*, *Ethelswitha*, *Meddler* etc. *Barinkay* scheint nun, nachdem er so lange nutzlos im Stalle gestanden, seinem Besitzer wieder Freude machen zu wollen. Der *Zsupán*-Sohn trug die jetzt sehr selten gesehenen Rothschild'schen Farben zu einem leichten Siege über *Irenke* und *Orpheline*. Der letztgenannten Stute sagen 1400 Meter freilich gar nicht zu; über eine weitere Strecke würde sie *Barinkay* und *Irenke* wohl mehr zum Strecken gebracht haben.

Brillante und ungemein aufregende Endgefechte gab es in den beiden Rennen, welche dem Hauptpreise des Tages folgten. Mit Aufgebot aller ihrer Krafte kämpften im Hürdenrennen *Eccola* und *Chitty* miteinander, über fast zweihundert Meter wahrte der verzweifelte Endkampf, den schliesslich *Eccola* zu ihren Gunsten beendete. Die Form von *Eccola* ist eine ganz gute, da ja *Chitty* vorher schon schöne Leistungen gebracht hat und hinter *Eccola* neben dem derzeit allerdings anscheinend ausser Form befindlichen *Toros* noch *Arlequine*, *Hütelen* etc. endeten. Das Verkaufs-Handicap resultirte gleichfalls in einem harten Ringen, und nur durch eine Kopflange von einander getrennt passirten *Gelinotte*, *Phryne*, *Varatlan* und *Giza* als die vier Ersten das Ziel. *Gelinotte* wurde von Peasnall geritten, der dabei seinen ersten Sieg in diesem Jahre feierte. Der alte Jockey zeigte damit, dass er denn doch noch über einen guten Theil jener hervorragenden Eigenschaften gebiete, welche ihn einst zu einem gesuchten Reiter gemacht hatten. Im geschlagenen Felde endete unter Anderem *Justa*, welcher der Weg in dem scharfen Tempo zu weit war. Auch *Grisette* enttauschte ziemlich arg. Sie ist lange nicht mehr die Alte.

Die beiden letzten Rennen fielen an Trager der dunkelgrünen Jacke des Mr. C. Wood. Das Verkaufsrennen II. Classe gewann namlich *Noisette* und die Claiming-Stakes *Vyborny*. Hinter *Noisette* kamen *Tarara-boom-de-ay* und *Spurius* ein vor *Aranyos*, welche entschieden im Rückgange begriffen ist. Dem Halbbruder von *Vico* zunachst wurden die namenlose *F.-St.* von Ledér—La Penitente und *Küfferle* placirt. Die alteren Pferde im Felde, *Rayon d'or*, *Princess May* und *Simplon* konnten mit den Zweijahrigen nicht galoppiren, sicherlich ein gutes Zeichen für die Qualitat des jüngsten Jahrganges.

Die heutigen Rennen gruppiren sich um den Preis von Radautz, an dem nachfolgende Pferde theilnehmen sollen:

	[illegible]
*Gf. E. Batthyany's 4j. F.-H. *Almos* v. King Monmouth—Agneta, 56 Kg. (Price) .	. Peake
*A Dreher's 3j. br St. *Folichonne* v. Vederemo—Fairy Queen, $50^1/_2$ Kg. (Smart)	. Huxtable
G. v. Rohonzy's 3j. F.-H. *Kezdet* v. St. Honorat—Bead Roll, 52 Kg. (Vivian) . . .	Ibbett
Bar. G. Springer's 5j. br. H. *Or-vert* v. Bend Or—Vertumna, 61 Kg. (Butters)	Hyams
N. v. Szemere's 3j. dbr. H. *Eltoli* v. Erclldoune—Mascotte II., 57 Kg. (Maw)	. Cleminson
Comp. Matchless' 3j. F.-H. *Páratlan* v. Gunnersbury—Panique, 57 Kg. (Milne)	S. Bulford

* Zweifelhafte Starters.

Nach dem Ausgange des Jockey-Club-Preises musste dieses Rennen ein sicheres Ding fur *Eltoli* sein. Allein man hat allen Grund zur Annahme, dass die genannte Pester Concurrenz ein falsches Resultat geliefert hat, nachdem die Pace darin eine überaus massige war. Heute wird *Folichonne* sicherlich fur ein scharferes Tempo sorgen, und sollte die Dreher'sche Stute dem Rennen ferne bleiben, so wird *Or-vert* gewiss selbst für eine rasche Fahrt sorgen. Ist aber das Rennen sehr schnell, dann sinken die Chancen von *Eltoli* sehr bedeutend, nachdem derselbe wohl über viel Speed, aber lange nicht uber so viel Ausdauer wie

Or-vert

verfügt. *Paratlan* besitzt nach seinem guten Laufen im St. Leger Aussenseiterchancen.

Tips für heute:

Hürdenrennen: *Conti*—Stall Lebaudy.
Verkaufsrennen: *Splugen*—*Pamela*
Kiralyne-Handicap: *Secret*—*Mammon*.
Preis von Radautz: *Or-vert*—*Eltoli*.
Igen-Steeple-chase: Stall Lebaudy—*Alföldi*.
Maiden-Handicap: *Briollet*—*Benoiton*.
Verkaufs-Handicap: *Zazula*—*Maupel*.

FONOGRAF.

HEUTE: Rennen in Wien. 1 Uhr.

DER AUSTRIA-PREIS gelangt am nachsten Sonntag zur Entscheidung.

MR. POND ist ein betrachtliches Angebot fur *Grál* gestellt worden, jedoch wurde dasselbe refusirt.

DER PREIS VON RADAUTZ bildet die Hauptnummer auf dem heutigen Wiener Rennprogramme.

BETYAR ist von Herrn Robert Lebaudy an die cisleithanische Regierung als Deckhengst verkauft worden.

IN BERLIN-HOPPEGARTEN wird heute das Memorial-Rennen und morgen das Durchganger-Rennen zur Austragung gebracht.

HANNAH brach im Hürdenrennen vorgestern in Pest so schwer nieder, dass sie wohl fur immer der Rennbahn wird ferne bleiben müssen.

ACHT PFERDE liefen vorgestern im St. Ladislaus-Preis, der nie mehr als zehn und nie weniger als sechs Pferde beim Pfosten gesehen hat.

ZWEI ZSUPAN-KINDER gelangten vorgestern in Pest zu Siegesehren, *Barinkay* im Kelenfolder Preis und *Vyborny* in den Claiming-Stakes.

OBL. O. CALM hatte am Sonntag in Agram wieder schone Erfolge zu verzeichnen. Er gewann namlich auf *Ossi*, *Mórica* und *Halloh* drei Rennen.

MR. C. WOOD gewann am Schlusstage des Pester Herbst-Meetings zwei Rennen, das Verkaufsrennen II Classe mit *Noisette* und die Claiming-Stakes mit *Vyborny*.

GANACHE ist noch unbesiegt. Seinen Siegen im Cadet-Rennen und im Nil Desperandum-Rennen fügte der *Galopin*-Sohn noch einen dritten Erfolg im St. Ladislaus-[illegible]

QUEEN'S EVIDENCE, die zweijahrige Stute des Herrn Rich. Wahrmann, nahm am Cesarewitch-Tage an einem Verkaufsrennen zu Newmarket theil, endete jedoch in einem Felde von neun Pferden nicht placirt

HERR VON PECHY hat sich über Paris nach England begeben, um dem Laufen *Tokio's* im Cambridgeshire beizuwohnen. Auch Herr R. Wahrmann, unter dessen Namen der Derbysieger in England lauft, gedenkt bei der Entscheidung des Rennens zugegen zu sein.

DIE VERHANDLUNGEN, welche das königlich ungarische Ackerbauministerium mit Herrn A. v. Péchy wegen des Ankaufes von *Tokio* für Kisber unterhielt, wurden abgebrochen, dürften jedoch nach der Rückkehr des Hengstes aus England wieder aufgenommen werden.

MR. SILTON wurde als fingirter Name bei den Secretariats der beiden Jockey-Clubs fur Oesterreich-Ungarn eingetragen »Mr. Silton« ist das Pseudonym eines Sportsman, der kürzlich von Frau v. Kodolitsch den *Bendigo*-Sohn *Bayard* und von Mr. Rose die *Stronsian*-Tochter *Marie Brisard* kaufte.

FÜR MATCHBOX, der im nachsten Jahre seine Thatigkeit als Deckhengst aufnehmen wird, wurde eine Decktaxe mit 300 fl. normirt. Ausser *Matchbox* deckt in Napagedl auch noch *Stronsian*, dessen Taxe bekanntlich 200 fl. betragt. Die Anmeldungen von Stuten haben bei der Gestütsverwaltung Napagedl bis langstens 1. November zu erfolgen.

ST. FRUSQUIN, der schon lange Zeit als der beste Zweijahrige Englands gegolten hat, rechtfertigte diese Meinung am Freitag in Newmarket glanzend. Der *St Simon*-Sohn des Mr. L de Rothschild gewann namlich das Middle Park Plate in gutem Style gegen *Omladina* und *Persimmon* in einem Felde von zwolf Pferden. Sein Startpreis betrug 4 : 1.

TOM LOATES hatte am Donnerstag in Newmarket wieder einmal einen guten Tag. Zuerst erzwang er im Challenge Plate auf *Amandier* ein todtes Rennen mit *Chasseur*, dann gewann er die Lowther Stakes auf *The Lombard* gegen *Butterfly*, *Spur Royal*, *Keelson* und den heissen Favorit *Reminder*, und die Prendergast Stakes auf *Guliston* gegen *Attainment*, *Queen's Piper* und *Canterbury Pilgrim*.

HERR H SUERMONDT, der bekannte deutsche Rennstallbesitzer, beabsichtigt, wie der »D. Sp« meldet, den *Dandin*-Sohn *Hagelschlag* für das Névtelen-Hurdenrennen am 24. d. M. zu nennen und den Hengst sein Engagement erfüllen zu lassen Mit *Hagelschlag* wurde dann noch ein Stallgenosse nach Wien kommen, der zur Theilnahme an der Verkaufs-Steeple-chase desselben Tages bestimmt ist.

FUR PARDUBITZ steht heuer grossartiger Sport in Aussicht. Die Eröffnungsnummer des Meetings, das Hürdenrennen am ersten Tage, hat nicht weniger als 32, das Hürdenrennen am zweiten Tage, der Kunetitzer Preis, 26 Unterschriften erhalten. Fur beide Rennen wurden Vertreter Deutschlands angemeldet, und zwar gaben die Herren G. Beit, H. Suermondt, W. v. Treskow und Lieut. v. Wuthenau Nennungen ab.

AUF MONTE CARLO, dessen Theilnahme am Austria-Preis als ganz bestimmt anzusehen ist, wird W Warne im Sattel sein. Ausser *Monte Carlo* wird aber auch noch *Erslump* am Austria-Preis theilnehmen, wahrend *Seemarchen* ihr Engagement im Henckel-Memorial erfüllen soll. Wir werden also wahrend des Wiener October-Meetings die besten Zweijahrigen Deutschlands, mit Ausnahme von *Undolf* und *Uccella*, zu Gesichte bekommen.

DER UNGARISCHE JOCKEY-CLUB hat seine Termine fur das nachste Jahr bereits fixirt. Mit Rücksicht auf die in Budapest stattfindende Millenniumsausstellung wurde die Zahl der Renntage um drei, also von 26 auf 29, vermehrt, von denen auf jedes Meeting einer entfallt. Das neuntagige Fruhjahrs-Meeting umfasst den 3., 5., 7., 9., 10., 12., 14., 16. und 17. Mai, im Sommer belegt das zehntagige Sommer-Meeting den 9., 11., 13., 15., 16., 18., 20., 23., 25 und 27. August mit Beschlag, und für das gleichfalls zehn Tage umfassende Herbst-Meeting wurden der 26., 27. und 29. September, 1., 3., 4., 6., 8., 10 und 11. October als Termine gewahlt. In Tatra-Lomnicz finden die Rennen am 26., 28., 30 Juli und 2. August, in Totis am 30. August statt.

IN DER »GROSSEN PARDUBITZER« sind nach der kleinen Reugeld-Erklärung noch 22 Pferde im Rennen verblieben, während 23 gestrichen wurden. Unter den Ausgeschiedenen befinden sich *Csdkó*, *Dornbusch*, *Kupa*, *Marchen*, *Rhadost*, *Utolsó Szerelem*, *Velocipede* und die deutschen Steepler *Ben Gough*, *Pampero*, *Parsimonious* und *Teddy*. Doch sind immer noch sechs Vertreter des Nachbarreiches im Rennen verblieben, unter ihnen auch *Venetia* und *Le Lude*, so dass man mit grosser Bestimmtheit auf das Erscheinen deutscher Farben am Start unseres Steepler-Derbys zählen kann. An der Spitze der im Rennen verbliebenen Pferde steht übrigens *Lady Anne* mit ihren 84 Kg. vor *Leidi* (79 Kg.), *Csufondár* (75 Kg.), *Ischl* (75 Kg.), *Preston Kate* (74 Kg.), *Galamb II.* (74 Kg.), *Venetia* (74 Kg.) u. s. w.

ET CAETERA ist bei ihrem zweiten Versuche in Carlshorst wesentlich besser abgeschnitten als beim ersten. Im Grossen Preis von Carlshorst am Samstag vermochte sie es auf einen guten dritten Platz hinter *Lotte* und *Sixpence* zu bringen, wobei acht andere Pferde hinter ihr endeten, allerdings zumeist Pferde minderer Classe. Das Rennen nahm folgenden Verlauf: *Pensioner* führte das gut geschlossene Feld, in dem *Lotte*, *Sturm*, *Et caetera* und *Mirabelle* den Beschluss bildeten. Ohne Aenderung in der Reihenfolge kamen die Pferde bis zum Eisenbahnbach, an dem *Pensioner* ausbrach; er wurde dann gewendet und war gleich wieder bei den Pferden. Statt seiner übernahmen *The Rake* und *Sixpence* die Führung in dem nun langsamer werdenden Rennen. *Lawine* ging auf den dritten Platz, wurde aber beim zweiten Passiren des Flechtzaunes angehalten. Auf dem Nachhausewege kamen *Lotte* und *Et caetera* gut auf, während *The Rake* aus dem Vordertreffen wieder verschwand. *Et caetera* musste sich aber bald geschlagen bekennen, *Lotte* hingegen fasste *Sixpence* ab, sprang bereits Kopf an Kopf mit ihm das letzte Hinderniss und schlug ihn trotz seiner Gegenwehr zuletzt sicher mit fünf Viertellängen, zehn Längen zurück kam *Et caetera* als Dritte ein, fünf Längen vor *Eventail*, *Sturm* und *Buschiri*.

IN DER FREUDENAU sind zur Betheiligung an den Wiener October-Rennen eingetroffen: Graf Anton Apponyi's: *Margit*, *Gounod*, *Bob*, *Briollet*. Graf Béla Zichy's: *Heartless*. Herrn Alexander Ritter v Lederer's: *Zapor*, *Tressi*, *Marquis*, *Tökolyi*, *Mammon*. Mr Lincoln's: *Alfoldi*, *Splugen*. Comp. I M.'s: *Gavaller*. Graf Stefan Karolyi's: *Valuta II*. Herrn Anton Dreher's: *Geh' weg*, *Blitz*, *Ingraban*, *Gogerl*, *Gugerl* Herrn Eugen Dreher's: *Zuckerbrot*, *Diogenes*. Captain George's: *Blondine*. Graf Tassilo Festetics': *Perle d'or*, *Secret*. Herrn Ernst v. Blaskovits': *Virad*, *Aranyvirdg*. Herrn Caspar v. Geist's: *Syren*, *Tovabb*. Rittmeister Landgraf J. F. Fürstenberg's: *Ischl*, *Cumberland*, *D'Artagnan*, *Murzuk*. Graf Elemer Batthyany's: *Almos*, *Ganache*, *Merveilleuse*. Graf Anton Zichy's: *Kegy*, *Dehogy*. Graf Arco-Zinneberg's: *Buzavirág*. Herrn Nicolaus von Keczer's: *Arlequine*. Baron Sigmund Uechtritz': *Kozma*, *Or-clean*, *Metella*, *Pamela*. Comp. Matchless: *Páratlan*. Herrn Robert Lebaudy's: *Galamb II*, *Eglinton*, *Crackshot*, *Fenegyerek*, *Toborzó*, *Ambrosia*, *Kritik*, *Benczur*, *Báthory*, *Chitty*. Rittmeister Albin v Jékey's: *Madrillena*. Herrn Nicolaus v. Szemere's: *Eltoli*, *Pecsovics*, *Actium*, *Aequator*, *Branyiczkó*, *Tátra*, *Mekka*, *Bako*, *Vertinguette*. Herrn A. v. Harkanyi's: *Weiter*, *Nono*, *Blamage*, *Remes*, *Arlington*. Graf Hadik-Barkóczy's: *Proponent*. Graf Zdenko Kinsky's: *Couleur*, *Pietro*. Graf Johann Tarnowski's: *Slachcianka*. Graf Emil Baworowski's: *Szemre való*. Mr. Pond's: *Actionár*, *Grdl*, *Drommond*. Graf Emerich Hunyady's: *Juniper*, *Finesse*, *Weathercock* Grafen Theodor und Géza Andrassy's: *Fiume*, *Bela*, *Délibáb*. Herrn Ludwig von Krausz': *Irénke*, *Anicsa*, *Bolond*, *Fondor*, *Toros*, *Zapláyi*. Herrn Julius v. Nagy's: *Success*. Capt. Luck's *Caserio*, *Elfenkonig*, *Dynast*. Lieut. Rudolf Gormasz': *Bajazzo*, *Czifrasdg*. Lieutenant Gustav Giesecke's *Wolf*, *Elly*, *Helenor*. Rittmeister Graf Ludwig Schenk's: *Hihetetlen*.

RENNEN.

REUGELD-ERKLARUNGEN.

Pardubitz 1895.

Erster Tag. Freitag den 1. November.

III. GR. PARDUB. ST.-Ch. Hcp. 25,000 K. 6400 M 45 U.

Am 9. October 1895 wurde Reugeld erklart für:

Ben Gough, *Csákó*, *Daisy Bell*, *Dornbusch*, *Geliebt*, *Gibicz*, *Kupa*, *Malheureux*, *Märchen*, *Mosquito*, *Murzuk*, *Newtown II*, *Pampero*, *Parsimonious*, *Repkeny*, *Rhadost*, *Sopron*, *Teddy*, *Terno*, *Unionist*, *Utolsó Szerelem*, *Velocipede*, *Vinegar*.

Es sind somit stehengeblieben:

[illegible]	84	Kg	Coeur d'or 5j.	66	Kg.
Leidi 5j.	79	»	Coromandel II. .	66	»
Csufondár a. .	75	»	Eglinton 5j. .	65	»
Ischl a.	75	»	Wolf a.	64	»
Preston Kate a.	74	»	Alphabet a. .	64	»
Galamb II. 4j.	74	»	Tourist a. . .	64	»
Venetia a. . .	74	»	Gretchen 5j. .	64	»
Le Lude 5j. .	72½	»	Bellebelle a. . .	62½	»
Merry Girl a.	72½	»	Estrella 4j. .	[illegible]	»
Crackshot 5j. .	71	»	Barque 6j. . .	62½	»
Opaque 6j. . . .	67½	»	Couleur 4j . .	60	»

NENNUNGEN.

Kaschau, Herbst-Meeting 1895.

(Kaschauer Parforce-Jagd-Gesellschaft.)

Zweiter Tag. Dienstag den 15. October.

III. ST.-CH. DER JAGDPF. 2 Epr. 4000 M. 5 U.

Obl. F. R. v. Proskowetz' a. br. W. *Cast-off**) und a. br. W. *Newtown II.* (Hblt.).
Lt. E. v. Szmrecsanyi's a. br. W. *Pajtás* (Hblt.).
Rittm. A. Vas' a. Sch.-W. *Hattyu* (Hblt.) und a. lbr. W. *Marbod* (Hblt.)

IV. HERBST-ARMEE-ST.-CH. 1000 K. 4000 M. 10 U.

Obl. A. v. Abonyi's 4j. br. St. *Banitsa*.
Lt. Bar G. Amelin's 5j. br. H. *Bányász*.
Hptm. F. Corček's 6j F.-St *Szelid*.
Obl. A. Hommel's a. br. W. *Túzok* (Hblt).
Rittm. F. v. Jóny's 4j. dbr. St. *Fillér*.
Obl F. R. v. Proskowetz' a. br. W. *Newtown II.* (Hblt.).
Obl. H. Schauer's a. F.-W. *Füred* (Hblt.).
Rittm. A. Vas' a. F.-W. *Kakas* (Hblt)., a lbr. W. *Marbod* (Hblt.) und 4j. br. W. *Rózsa Sándor*.

V. PARNO-TÖKETEREBESER ST.-CH. 1000 K. 4800 M. 4 U

Rittm. A. v. Boér's 4j. dbr. W. *Forrás* (Hblt.).
Rittm. F. v. Jóny's 4j. F.-W. *Bamba* (Hblt.).
Rittm. A. v. Vas' a. lbr. W *Marbod* (Hblt.) und 4j. br. W. *Rózsa Sándor*.

VII. HUBERTUS-PARFORCE-JAGDR. 3 Epr. 6400 M. 19 U.

Bar. G. Amelin's a. F.-W. *Kündö*.
Lt. D. v. Bornemisza's 5j. F.-W. *Bikfis*.
Hptm. F. Corček's a. dbr. St. *Jatropha*.
Lt. A. v. Elekes' a. Sch.-St. *Miczi*
Lt. L. v. Frater's a. F.-St. *Sari*.
Obl. M. Guzmann's a. schw. St. *Hekuba*.
Gf A. Hardenberg's a. br. St. *Palmaticza*.
Obl. A. Hommel's a. dbr. W. *Ingó*.
Hptm. H. Horchler's a. F.-W. *Kain*.
Lt. T. v. Mariássy's 6j. br. St. *Bubos* und 6j. Sch.-W. *Consul*.
Obl. E. v. Pintér's a. Sch.-St. *Tubicza*.
Gf. F Pongracz' a. br. W. *Aldás*.
A. v. Szinyey-Merse's a. Sch.-W. *Legyes* (Hblt.).
Lt. E v. Szmrecsany's a. br. W. *Pajtás* (Hblt.) und a. F.-St. *Zsolti*.
Lt. D. v. Varady's a. F.-St. *Zelma*.
Rittm. A Vas' a. Sch.-W. *Hattyu* (Hblt.) und a. lbr. W. *Marbod* (Hblt.).

Pardubitz 1895.

Erster Tag Freitag den 1. November.

I. HÜRDENR. Hcp. 4000 K. 2800 M 32 U.

Obst. Erzherzog Otto's 3j. br. H. *Papacosta II.*
Gf. G. Andrassy's 3j. br H. *Terebes*.
Gf. A. Apponyi's 3j. br H. *Gounod* und 3j. F.-St. *Alegretta*.
Fürst F. Auersperg's 6j. F.-H. *Turul*, 3j. F.-H. *Conti* und 3j. br. H. *Tricky Boy*.
G. Beit's 3j. F.-St *Ilias* v. Fulmen (Hblt).
A. Dreher's 3j. br. H. *Gogerl* und 3j. br. St. *Geh' weg*.
Fürst Esterházy's 4j. F.-H. *Bardt* und 3j. br. H. *Hradisko*.
Rittm. Ldgf J. F. Fürstenberg's 4j. F.-H. *Cumberland* und 4j. br. H. *Murzuk*.
Rittm. L. Hoffmann's 4j. schw. H. *Miertne*, 3j. F.-H. *Conjuror* und 3j. br. H. *Gladiator*.
Obl. St. Ritt. v. Janota-Brzozowski's 3j. F.-H. *Angora*.
Obl. Gf. F. Kinsky's 3j. schwbr. H. *The Lover* (Hblt.).
Gf. Zd. Kinsky's 4j. br St. *Couleur*.
R. Lebaudy's 3j. F.-H. *Toborzó*, 3j F.-H. *Vicine* und 3j. br. St. *Chitty*.
Capt. Luck's 3j. br. H. *Elfenkonig*.
Rittm. E. Merhal's 5j. br. H. *Vadorzó*.
L. Schindler's 5j F.-St. *Gretchen*, 4j. F.-St. *Schneewittchen* und 3j. br. H. *Compagnon*.
Rittm. O. Ritt. v. Streeruwitz' 3j. F.-St. *Plein-air*.
H. Suermondt's 4j. F.-W. *Hagelschlag* v. Dandin—Hispania und 3j. br. St. *Niobe* v. Pumpernickel—Nectar.
R. Ritt. Wiener v. Welten's 3j. br. St. *Abassi*.

*) [illegible]

Zweiter Tag. Sonntag den 3. November.

I. KUNETITZER PR. Hurdenr. Hcp. 2800 K. 2800 M. 26 U.

Obst. Erzherzog Otto's 4j. br. H. *Minister*.
Gf G. Andrassy's 6j. br St. *Délibáb*.
Fürst F. Auersperg's 6j. F.-H. *Turul*.
A. Dreher's 4j. F.-H. *Diogenes*.
Fürst Esterhazy's 5j. dbr. H. *Velocipede* und 4j. F.-H. *Bardt*.
Rittm. Ldgf. J. F. Fürstenberg's 4j. F.-H. *Cumberland* und 4j. br. H. *Murzuk*.
Rittm. L. Hoffmann's a. br. H. *Birokra* und 4j. schw. H. *Miertne*
Gf. R. F. Kinsky's 4j. *schwbr. H.* v. Metcalf od. Gamecock—Needle.
Gf. H. Larisch' a. br. St. *Galantry* v. O Weh (Hblt.).
Mr Lincoln's 4j. F.-H. *Alföldi*.
Capt. Luck's 4j. F.-W. *Caserio*.
Rittm E. Merhal's 5j. br. H. *Vadorzó*.
Lt. Gf. J Palffy's 4j. br. St. *Málva*.
L. Schindler's 5j. F.-St. *Gretchen* und 4j F.-St. *Schnee-*[illegible]
Obl. S. Ritt. v. Sluet's 6j. br. St. *Rychlovlak*.
Rittm. O. R v. Streeruwitz' 5j. dbr. St. *Madame*.
H. Suermondt's 4j. F.-W. *Hagelschlag*.
W. v. Tresków's 6j. br. W. *Golf Juan* und 6j. br. St *Charing Cross*.
Obl. F. Tschapek's 5j. F.-St. *Yum-Yum* (Hblt.).
Mr. C. Wood's 5j. br St. *Mouche*.
Lt. v Wuthenau's a. br. St *La Framboisière*.

RESULTATE.

Rymanów 1895.

(Galizischer Aneiferungs-Verein.)

Erster Tag. Samstag den 21. September

I. HU.-R. Herrenr. 1000 K. 2400 M.

Stan. Ritt. v. Ostaszewski's 4j. F.-St. *Jamka* v. Corsar (Hblt.), 65 Kg. . . . . Bes. 1
Lt. Joh. Rheina-Wolbeck's 4j F.-St. *Lita*, 70 Kg. Bes. 2
Obl. Lad. Kundl's 6j. F.-W. *Broisz*, 75½ Kg. . Bes. 0
Jamka, welche gefallen war, gewann mit einer halben Länge. *Brosso* fiel. Werth: 650, 150 K., 360 K. der Ver-[illegible]

II. REITPF.-ST.-CH. Herrenr. 600 K. 3200 M.

Lt. Joh. Ritt. v. Jedrzejowicz' 5j. F.-W. *Urgens* v. Berlick (Hblt) 80 Kg. . . . . Bes. 1
Lt. Stan. Ritt. v. Osiecimski's a. schwbr. St. *Ona* (Hblt.), 74 Kg. . . . . Bes. 2
Lt. Ed. Koller's 5j. F.-W. *Giles* (Hblt.), 71½ Kg. Bes. 3
Leicht mit zehn Langen gewonnen; schlechter Dritter. Werth: 370, 120, 20 K., 120 K. der Vereinscasse.

Zweiter Tag. Sonntag den 22. September.

V. DAMENPR. Flachr. Herrenr. Epr. 50 Duc. 2000 Meter.

Gest. Ostoia-Ostaszewski's 3j F.-St. *La Marquise* v. The Donnerhorn—Khediva, 65 Kg. . C. R. v. Ostaszewski 1
Lt. Ed Koller's 4j F.-St. *Lita*, 72½ Kg. . . . Bes. 2
Gf. Jos. Potocki's 4j. br. H. *Floridor*, 75½ Kg. . Bes. 0
Leicht mit zehn Langen gewonnen. Werth: Ehrenpreis und 460, 40 K., 160 K. der Vereinscasse.

VI. R. DER ZWEIJ. 500 K. 1200 M.

Gest. Ostoia-Ostaszewski's F.-St. *Not for sale* v. The Donnerhorn—Lauda, 64½ Kg. . . . Lt. Ed. Koller 1
Dess br. H. *Znicz*, 57 Kg. . . . . . . J. Klamut 2
Leicht mit drei Langen gewonnen. Werth: 385, 85 K., 100 K. der Vereinscasse.

VII RYMANOWER R. 1200 K. 2000 M.

Lt. Prinz E. Windisch-Graetz' 3j. br. St. *Letare* v. The Donnerhorn (Hblt), 61½ Kg. Lt. E. Koller g. ü. d. B.
Letare ging über die Bahn. Werth: Ehrenpreis und 840 K., 360 K. der Vereinscasse.

VII. ST.-CH. Herrenr. 1000 K. 3600 M.

Obl Lad. Kundl's 6j. F.-W. *Broisz* v. Oroszvar, 75 Kg. Lt. Vict. Wedl 1
Lt Ed. Koller's 5j. F.-W. *Giles* (Hblt.), 68½ Kg Bes. 2
R. v. Cielecki's a. Sch.-St. *Satanowska* (Hblt.), 70 Kg. Bes. 3
Lt. v. Jedrzejowicz' 5j. F.-W. *Urgens* (Hblt.) 80 Kg. Bes. 0
Verhalten mit vielen Langen gewonnen; schlechte Dritte. *Urgens* fiel. Werth: 650, 150, 50 K., 300 K. der Vereinscasse.

Dritter Tag. Montag den 23. September.

XII. VERKAUFSR. DER ZUCHTPRODUCTE der Gestüte. 1000 K. 1600 M.

Gest. Ostoia-Ostaszewski's (Grabownica) 3j. Sch.-W. *Gogo* v. The Donerhorn (Hblt.), 2000 K., 60 Kg. Lt. E Koller 1
Dess. 4j. br. St. *Mia II.* (Hblt.), 1200 K., 65½ Kg. Lt. Prinz E Windisch-Graetz 2
R. v Jedrzejowicz' 4j. br. St. *Wietrznica* (Hblt.), 1200 K., 69 Kg. . . . . Lt. E. Wiese 3
Dess. 4j. F.-W. *Wolant* (Hblt.), 950 K., 66½ Kg. Ritt. v. Ostaszewski 0
Gest. Ostoia-Ostaszewski's 4j. F.-W. *Szczupak* (Hblt.), 900 K., 65½ Kg. . . . . J. Klamut disqu.
Mit zwanzig Langen gewonnen *Szczupak*, welcher als Dritter einkam, wurde disqualificirt, weil sich sein Reiter nicht zurückwiegen liess. Der Sieger wurde um 2100 K. von Lieutenant Joh. Rheina-Wolbeck erstanden Werth. Ehrenpreis und 680, 230, 80 K., 190 K. der [illegible]

XIII. TROSTR. 500 K. 1200 M.

Gest. Ostoia-Ostaszewski's 2j. br H. *Znicz* v. The Donnerhorn—Peronella, 59 Kg. . . . Lt. Ed. Koller g. ü d. B.
Znicz ging über die Bahn. Werth: 280 K., 220 K. der Renncasse



Budapest, Herbst-Meeting 1895.

Achter Tag. Sonntag den 13. October.

I. STEINBRUCHER PR. 3300 K. 1300 M.

Gf. T. Andrássy's 2j. br. St. *Valasz* v. Beauminet—Vale Royal, 50 Kg (Langham) . . . . Brown 1
L. v. Krausz' 2j. br. H. *Fondor*, 51½ Kg. S. Bulford 2
Gf. D Wenckheim's 2j. F.-St. *Ethelswitha*, 52½ Kg. Adams 3
A. Dreher's 2j. F.-St. *Ingraban*, 50 Kg. . . Rawlinson 0
Gf. A. Henckel's 2j. F.-H. *Meddler*, 54 Kg. Bowman 0
Gf. E. Hunyady's 2j. F.-St. *Finesse*, 50 Kg. Cleminson 0
R. Lebaudy's 3j. br. H *Báthory*, 64½ Kg. . . Smith 0
R. Wahrmann's 2j. schw. H. *Barrister*, 54 Kg. Hyams 0

Tot.: 722 : 50. Platz : 130 : 25 und 112 : 25. Guldenpl.: Tot.: 95 : 5. 30 Krpl : Tot.: 119 : 5. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 13 *Ethelswitha*, 16 *Barrister*, 36 *Meddler*, 59 *Finesse*, 63 *Fondor*, 84 *Báthory*, 194 *Ingraban*. Wett.: 1½ *Ethelswitha*, 2½ *Barrister*, 6 *Valasz*, 8 die Anderen. Nach Kampf mit einer Halslange gewonnen; eine Lange zurück die Dritte Werth: 2970, 570 K.

II. KELENFÖLDER PR. 3300 K. 1400 M.

Bar. N. Rothschild's 4j. br. H. *Barinkay* v. Zsupan—Waterproof, 60½ Kg. (Butters) . . . . . Hyams 1
L. v. Krausz' 3j. F.-St. *Irenke*, 53½ Kg. . Fk. Hesp 2
Gf. E. Batthyany's 3j. F.-St. *Orpheline*, 53½ Kg. Peake 3
E. Dreher's 3j. F.-St. *Zuckerbrot*, 57 Kg. . . Huxtable 0
Gf. E. Hunyady's 3j. br. H. *Juniper*, 53½ Kg. Cleminson 0
A. v. Pechy's 3j. F.-H. *Janicsár*, 58½ Kg. S. Bulford 0
R. v. Scazighino's 3j. F.-St. *Ninon*, 52 Kg. . . Ibbett 0

Tot.: 231 : 50. Platz: 57 : 25 und 62 : 25. Guldenpl.: Tot.: 23 : 5. 30 Krpl : Tot.: 25 : 5. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 19 *Janicsár* und *Irenke*, 22 *Juniper*, 30 *Orpheline*, 43 *Zuckerbrot*, 85 *Ninon*. Wett : 2½ *Barinkay* und *Janicsár*, 4 *Irénke*, *Juniper* und *Orpheline*, 7 *Ninon*, 8 *Zuckerbrot*. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; drei Viertellangen zurück die Dritte. Werth. 1970, 530 K.

III. ST. LADISLLUS-PR. 42.000 K. 2j. 1400 M.

Gf. E. Batthyány's br. St. *Ganache* v. Galopin—Red Hot, 53 Kg. (Price) . . . . Peake 1
Gf. A. Henckel's br. H. *Czigány-legény*, 54 Kg. Bowman 2
E. v. Blaskovits' F.-H. *Dandár*, 53 Kg. . . . Adams 3
J. v. Jankovich-Bésán's br. St. *Gyongyos*, 51½ Kg. S. Bulford 4
Gf. T. Festetics' br. H. *Chasseur d'Afrique*, 53 Kg. Hyams 0
R. Wahrmann's F.-St. *Trivial*, 60 Kg. . . Williamson 0
Dess. br. H. *Bentinck*, 53 Kg. . . . . Ibbett 0
N. v. Szemere's br. H. *Kegyasszony*, 51½ Kg. Cleminson 0

Tot.: 124 : 5. Platz: 34 : 25, 59 : 25 und 40 : 25. Guldenpl.: Tot : 18 : 5. 30 Krpl.: Tot.: 17 : 5 Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 14 *Bentinck* und *Trivial*, 32 *Dandár*, 40 *Chasseur d'Afrique*, 82 *Czigány-legény*, 101 *Gyongyos*. Wett : Pari *Ganache*, 3 *Trivial*, 4½ *Chasseur d'Afrique*, 10 *Dandár*, 12 *Bentinck*, 14 *Czigány-legény* und *Gyongyos*, 33 *Kegyasszony*. Leicht mit zwei Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte. Werth: 33.600, 5600, 1600 K., 43.900 K. der Renncasse.

IV. VERKAUFS-HU.-R. Hcp. 2000 K. 2800 M.

Gf. A. Apponyi's 3j. F.-St. *Eccola* v. Pancake—Si. 60 Kg. (Adams) . . . . Adams 1
R. Lebaudy's 3j. br. St. *Chitty*, 64 Kg. . . . . Hall 2
J. v. Jankovich-Bésán's 3j br. St. *Hutelen*, 60 Kg. G. Morris 3
Gf. E. Esterhazy's 3j. F.-H. *Bácsi*, 63 Kg. . . . May 4
L. v. Krausz' 3j. br H. *Toros*, 63 Kg. . . Fk. Hesp 5
N. v Keczer's 3j. br. St. *Arlequine*, 55 Kg. A. Bulford 6
Capt. Luck's 3j br. H. *Elfenkonig*, 55 Kg Salter 0
Gf. T. Andrassy's 4j. F.-St. *Hannah*, 60 Kg. . . Miles 0

Tot.: 280 : 50. Platz: 74 : 25 und 62 : 25. Guldenpl.: Tot.: 36 : 5. 30 Krpl. Tot.: 30 : 5. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 21 *Toros*, 23 *Chitty*, 34 *Arlequine*, 45 *Bácsi*, 48 *Elfenkonig*, 55 *Hutelen*, 80 *Hannah*. Wett.: 2½ *Eccola* und *Toros*, 3½ *Chitty*, 4 *Arlequine*, 6 *Hutelen*, 8 die Anderen. Nach sehr hartem Kampfe mit kurzer Kopflange gewonnen, drei Langen zurück die Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Werth: 2000, 370 K.

V. VERKAUFS-HCP. 2000 K. 1600 M.

Gf. A. Henckel's 3j. br. St. *Gelinotte* v. Kisber—Bissula, 45 Kg. (Heath) . . . . Peasnall 1
A. v. Péchy's 3j. br. St. *Phryne*, 55½ Kg. S. Bulford 2
Gf. T Andrassy's 4j. F.-St. *Váratlan*, 56 Kg. . Adams 3
A. v. Pechy's 4j. F.-St. *Grisette*, 61½ Kg. . . . May 0
C. Wackerow's 4j. F.-St. *Amulet*, 55 Kg. . . Wilton 0
L. v. Krausz' 3j. dbr. St. *Gisa*, 51½ Kg. . . . Peake 0
Gf. Hadik-Barkóczy's 3j. dbr. St. *Justa*, 47½ Kg. Cleminson 0
Gf. A. Zichy's 3j. br St. *Dehogy*, 46 Kg. . McFarlane 0
G. v. Rohonczy's 3j. F.-H. *Bursch*, 47½ Kg. . Ibbett 0

Tot.: 684 : 50. Platz: 243 : 25 und 129 : 25. Guldenpl.: Tot : 88 : 5. 30 Krpl.: Tot.: 91 : 5. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Justa*, 26 *Grisette* und *Phryne*, 31 *Váratlan*, 34 *Amulet*, 49 *Gisa*, 63 *Bursch*, 74 *Dehogy*. Wett.: 3 *Justa*, 3½ *Amulet*, 4 *Phryne* und *Váratlan*, 6 *Gisa*, 8 *Bursch*, *Gelinotte* und *Grisette*, 10 *Dehogy*. Nach sehr hartem Kampf mit einer Kopflange gewonnen; eine kurze Kopflange zurück die Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Werth: 1360, 510 K.

VI. VERKAUFSR. II. CL 2400 K. 2j 950 M.

Mr. C. Wood's F.-St. *Noisette* v. Juggler—Hazledell, 10.000 K., 54 Kg. (J. Reeves) . . . . . Adams 1
G. v. Rohonczy's F.-H. *Tarara-boom-de-ay*, 2000 K., 49½ Kg. . . . . Cleminson 2
Ritt. v. Lederer's br. H. *Spurius*, 10.000 K., 55½ Kg. Wilton 3
A. v. Harkanyi's F.-St. *Aranyos*, 14.000 K., 57 Kg. Smith 4
R. Wahrmann's F.-St. *Miss Candlestick*, 6000 K., 51 Kg. Ibbett 5
Bar. S. Uechtritz' br. H. *Dr Pascal*, 8000 K., 54 Kg. S. Bulford 6
Gf. J. Pejacsevich' F.-H. *Uzsorás*, 10.000 K., 55½ Kg. McFarlane 7
Gf. T. Andrássy's dbr. H. *Fiume*, 8000 K., 54 Kg. Bowman 8
J. v. Nagy's F.-H. *Success*, 4000 K., 51 Kg. . . Peake 9

Tot.: 203 : 50. Platz: 54 : 25 und 151 : 25. Guldenpl.: Tot.: 19 : 5. 30 Krpl.: Tot.: 22 : 5. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 12 *Aranyos*, 41 *Dr. Pascal*, 57 *Spurius*, 63 *Uzsorás*, 70 *Fiume*, 84 *Tarara-boom-de-ay*, 98 *Miss Candlestick*, 162 *Success*. Wett : 1½ *Aranyos*, 3 *Noisette*, 4 *Dr. Pascal*, 7 *Fiume* und *Spurius*, 10 *Miss Candlestick* und *Success*, 12 *Tarara-boom-de-ay* und *Uzsorás*. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 2370, 390 K.

VII. CLAIMING-ST. 2000 K. 950 M.

Mr. C. Wood's 2j. br. H. *Vyborny* v. Zsupan—Victoria, 2000 K., 49 Kg. (J. Reeves) . . . . . S. Bulford 1
G. v. Rohonczy's *F.-St.* v. Ledér—La Penitente, 2000 K., 47½ Kg . . . . Prescott 2
R. Wahrmann's 2j. Sch.-St. *Perle blanche*, 2000 K., 47½ Kg. . . . . Ibbett 3
Gf. T. Andrassy's 2j. br. St. *Béla*, 2000 K., 47½ Kg. Cleminson 0
Gf. A Apponyi's 2j. F.-St. *Rayon d'or*, 2000 K., 53½ Kg Adams 0
Gf. N. Esterhazy's 2j. dbr. H. *Küfferle*, 2000 K., 47½ Kg. Brown 0
M. v Kodolitsch' 3j. br. St *Princess May*, 3000 K., 55 Kg. . . . . Hyams 0
Ritt. v. Lederer's 2j. F.-St. *Harmat*, 5000 K., 54½ Kg Wilton 0
Rittm. Sollinger's 3j F.-W. *Simplon*, 60½ Kg. Smith 0
C. Wackerow's 2j. F.-H. *Célestin*, 47½ Kg. Peasnall 0

Tot.: 390 : 50. Platz: 133 : 25 und 405 : 25. Guldenpl : Tot.: 57 : 5. 30 Krpl.. Tot.: 51 : 5. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Rayon d'or*, 26 *Harmat*, 46 *Perle blanche* und *Simplon*, 48 *Béla*, 53 *Princess May*, 71 *Küfferle*, 130 *La Penitente*-St., 288 *Célestin*. Wett.: 2 *Rayon d'or*, 4 *Vyborny*, 5 *Harmat* und *Simplon*, 6 *Béla* und *Küfferle*, 8 *Célestin* und *Perle blanche*, 10 *La Penitente*-St. und *Princess May*. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; eine Halslange zurück die Dritte. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 1970, 450 K.

Berlin-Carlshorst 1895.

Samstag den 12. October.

I. OSTEND-HU.-R. 1500 Mk. 3200 M.

Ado's 3j. hbr. St. *Lee* v. Favo oder Pursebearer—Carolina II., 54 Kg. (J. Williams) . . . . Buckenham 1
J Miller's 3j. br. H. *Dr. Jameson*, 54½ Kg. . Rosak 2
W. v. Treskow's 6j. br. W. *Golf Juan*, 66½ Kg. Hostack 3
P. Wolf's a. br. W. *Ernest*, 66 Kg. . . . . Boorer 4
E. Bartsch' 3j. br. H. *Abendstern*, 62½ Kg. . Boehme 0
Rittm. Frh. v. Fuchs-Nordhoff's a. br. W. *Duke of Richmond*, 63 Kg. . . . . Jekyll 0
Lt. H. v. Graevenitz' 4j. F.-St. *Balm*, 63½ Kg. Jurek 0
W. Köhler's a. dbr. W. *Soroba*, 64½ Kg. . Trollsen 0
G. Long sen.'s 3j. F.-St *Jaunting Car*, 57 Kg. Berckmann 0
Lt. Petzel's a br. St. *Hopeful*, 62 Kg. . . . . Geiger 0
Maj. v. Schmidt-Pauli's 3j. dbr. St. *La Trombe*, 59 Kg W. Pluschke 0
Frh. v. Schroder's a. br. H. *Jean sans Peur*, 66½ Kg. Rubisch 0
Hptm. R. Spiekermann's 4j. br. H. *Sir Leicester*, 63½ Kg. A. Madden 0
Lt. Frh v. Venningen's 5j. br. W. *Jack of Trumps*, 67½ Kg. . . . . Jerabek 0
Gf. Zech's a. br. W. *Unionist*, 71 Kg. . . . . Piela 0

Tot.: 34 : 10. Platz: 99 : 50, 541 : 50 und 541 : 50. Mit einer Halslange gewonnen; anderthalb Langen zurück der Dritte. Werth: 2240, 240, 140 Mk.

II. SONNABEND-HÜ.-R. 1700 Mk. 3200 M.

Hauptm. R. Spiekermann's 5j. F.-H. *Glückauf* v. Kisbér—Village Queen, 81½ Kg (G Sear) . Lt. v. Kayser 1
Lt. v. Eynard's a. br. W. *Tambour-Major*, 74½ Kg. Bes. 2
Gf. Zech's 6j. F.-St. *Clementine*, 74½ Kg. . . Bes. 3
H. Suermondt's 3j. br. St *Chloe*, 65½ Kg. Lt. Suermondt 4
Lt. Frh. v. Venningen's 3j. br. St. *Pfalzburg*, 67 Kg. Lt. Gf. Bredow 5
Lt. v. Arnim's 4j. br. St. *Iris*, 74 Kg. Lt. v. Arnim (3. Uhl.-Reg.) 0
C. Klockmann's 6j. dbr. W. *Triller*, 74½ Kg. Mr. Gore 0
Lt. Panse's 4j. br. W. *Scharfschütz*, 69½ Kg. . Bes. 0
Lt. Petzel's 5j. br. W. *Raphael*, 77 Kg. Mr. Tippler 0
G. v. Schierstaedt's 5j. F.-St. *Pallas*, 78½ Kg. Lt. v. d. Lühe 0
K. v. Tepper-Laski's a. F.-W *Perdutto*, 74½ Kg. Lt. Gf. Sponeck 0

Tot.: 101 : 10. Platz: 176 : 50, 176 : 50 und 127 : 50. Sicher mit anderthalb Langen gewonnen; zwei Langen zurück die Dritte. Werth: 1430, 350, 250, 150 Mk.

III. HINDERNISS-BIENNIAL 1895/96 5000 Mk. 3j. 3200 M.

Ehrich's br. St. *Hannchen* v. Chamant—Harzrose, 65 Kg. (W. Bié) . . . . Bié 1
R Haniel's br. St. *Tonkunst*, 60 Kg. . . Buckenham 2
Lt. Gf G. Westarp's F.-St. *Pfalz*, 62 Kg. . . Printen 3
H. v. Treskow's br. St. *Otter*, 59 Kg. . . . . Rosak 4
Rittm Suermondt's F.-H. *Heimdall*, 63 Kg. . Wheeler 0

Tot.: 17 10. Platz: 77 : 50 und 138 : 50 Verhalten mit zweieinhalb Langen gewonnen, eine Halslange zwischen der Zweiten und Dritten. Werth: 3820, 900, 500, 300 Mk.

IV. GR. PREIS VON CARLSHORST. 22.000 Mk. Jagdr. 6000 M.

J. Kühn's 6j. br. St. *Lotte* v. Picklock—Miss Lettie, 77 Kg. (G Long sen.) . . . . . Lt. v. Eynard 1
G. v. Schierstadt's 6j. br. W. *Sixpence*, 77½ Kg Lt. Gf. Solms 2
Gf. N. Esterhazy's a. br. St. *Et caetera*, 77 Kg. Hptm. Frh. v. Reitzenstein 3
Maj. v. Gossler's a F.-W. *Eventail*, 80½ Kg. Lt. Gf. Lehndorff 4
Lt Gf. J. Westphalen's 4j. F.-H. *Sturm*, 70 Kg. Bes. 5
Maj. v. Heyden-Linden's a. F.-W. *Buschiri*, 77 Kg. Bes. 6
Weinberg's 6j. br. W. *Prompter*, 80½ Kg. Lt Suermondt 7
Maj v. Köller's a. schwbr. W. *The Rake*, 80½ Kg. Lt. Gf. Reventlow 8
Lt. v. Knobelsdorff's 6j. br W. *Pensioner*, 80½ Kg. Bes. 9
Lt Gf. F. Königsmarck's 6j. br. St. *Lawine*, 77 Kg. Lt. v. Kayser 0
Weinberg's 5j. br. St. *Mirabelle*, 78½ Kg. Mr. Tippler 0

Tot.: 44 : 10. Platz: 85 : 50, 85 : 50 und 141 : 50. Sicher mit fünf Viertellangen gewonnen; zehn Langen zurück die Dritte, fünf Langen vor *Eventail*. Werth: 12.380, 4300, 2800, 1800, 1300, 800, 600, 300 Mk.

V. FANTASCA-JAGDR. 1500 Mk. 4000 M.

K. v. Tepper-Laski's 4j. br. St. *Grisette* v. Trachenberg—Queen Gladys, 60 Kg. (A. Fritsche) . . . Wheeler 1
H. Suermondt's 3j. F.-H. *Strotzer*, 55 Kg. . . Printen 2
Lt. v. Falkenhayn's a. F.-H. *Rother Husar*, 60 Kg John 3
Rittm H. v. Arnim's 5j. F.-W *Herzkonig*, 64 Kg. Maass 4
K v. Tepper-Laski's a. br W. *Notar*, 75 Kg. Bastian 0
Lt. v Burchardt's a. hbr. W. *Talbot*, 72½ Kg. Press 0
Demuth's a. F.-St. *Marienburg*, 62 Kg. . . Berckmann 0
Hauptm. Freih. v. Reitzenstein's 4j. F.-St. *Nirwana*, 60 Kg. Jeckyll 0

Tot.: 44 : 10. Platz: 88 : 50, 75 : 50 und 119 : 50. Leicht mit zwei Langen gewonnen; ebensoweit zurück der Dritte. Werth: 1710, 240, 140 Mk.

VI. PR. V. WUSTERMARK. 1500 Mk. Jagdr. 5000 M.

Mr. R Gore's 5j. F.-St. *Yoredale* v. Riversdale od. Charibert—Thistle Grove, 71 Kg. (J. Williams) Gf. Zech 1
Lt v. Eynard's 5j. F.-H. *Heraclius*, 74 Kg. . . . Bes. 2
Rittm. Suermondt's a. F.-H. *Janitschar*, 75 Kg. Lt. Gf. Bredow 3
Mr. R. Gore's 6j. br. W. *Inigo*, 78 Kg. . . . Bes. 4
Lt. Freih. v. Rotress-Fürsteneck's 6j. br. St. *Galliera*, 78 Kg. . . . . Bes. 0
Rittm. Freih. Thumb v Neuburg's a. br. H. *Zélus*, 75 Kg. Lt. Gf. Sponeck 0
Rittm. v. Baumbach's a. Sch.-W. *Conditor*, 78 Kg. Lt. v. Kayser 0

Tot.: 19 : 10. Platz: 372 : 50 und 117 : 50. Sicher mit zwei Langen gewonnen; anderthalb Langen zurück der Dritte. Werth: 2320, 260, 120 Mk.

VII. KANNENBERGER JAGDR. 1700 Mk. 4000 M.

Lt. v. Schaumann's 6j. F.-H. *Kranich* v. Idea—Oper, 82½ Kg. (F. Weitzner) . . . . Lt. v. Kayser 1
Lt. Schlüter's a. br. St. *Octave*, 80½ Kg. Lt. Gf. Sponeck 2
Lt. Gf. S. Lehndorff's a. br. W. *Odysseus*, 75 Kg. Bes. 3
Lt. v. Willich's a br. W. *Bravo*, 72½ Kg. Lt. Gf. Solms 4
Lt. Prz. Salm-Horstmar's a. br. St. *Türkin*, 65 Kg. Lt. Gf Bredow 0

Tot.: 20 : 10 Platz 56 : 50 und 60 : 50. Leicht mit zweieinhalb Langen gewonnen, sechs Langen zurück der Dritte. Werth: 1000, 350, 250, 150 Mk.

Newmarket, II. October-Meeting 1895.

Dritter Tag. Donnerstag den 10. October.

LOWTHER ST. 500 sovs. 2000 M.

H. McCalmont's 3j. br. H. *The Lombard* v. Petrarch—Wealth, 8 St. 12 Pf. (Jewitt) . . . . . T. Loates 1
L. Brassey's 3j. br. St. *Butterfly*, 9 St. . . . Bradford 2
Prz. Soltykoff's 3j. br. H. *Spur Royal*, 8 St. 7 Pf. M. Cannon 3
Bar. Hirsch' 4j. *Reminder*, 9 St. 5 Pf. . . . J. Watts 4
Lord Zetland's 3j. *Keelson*, 8 St. 12 Pf. . S. Loates 5

Wett : 11 : 10 *Reminder*, 5 *The Lombard*, 6 *Keelson* und *Butterfly*, 7 *Spur Royal*. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen, vier Langen zurück der Dritte. Werth: 480 Pfd. St.

PRENDERGAST ST. 500 sovs. 2j. 1100 M.

L. v. Rothschild's br. H. *Gulistan* v. Brag—Guinevra, 8 St. 13 Pf. (Hayhoe) . . . . T. Loates 1
Herz. v. Westminster's br. St. *Attainment*, 8 St. 10 Pf. M. Cannon 2
Sir. J. Bl. Maple's br. H. *Queen's Piper*, 8 St. 10 Pf. Bradford 3
Lord Derby's *Canterbury Pilgrim*, 8 St. 7 Pf. Rickaby 4

Wett.: 7 : 4 *Gulistan*, 2 *Attainment*, 9 : 4 *Queen's Piper*, 10 *Canterbury Pilgrim*. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; sechs Langen zwischen der Zweiten und dem Dritten. Werth: 672 Pfd. St.

Vierter Tag. Freitag den 11. October

MIDDLE PARK PLATE. 500 sovs. 1200 M.

Bar. de Rothschild's br. H. *St. Frusquin* v. St. Simon—Isabel, 9 St. 3 Pf. (Hayhoe) . . . . . . F. Pratt 1
Herz v Westminster's br. St. *Omladina*, 9 St. M. Cannon 2
Prz. v. Wales' br H. *Persimmon*, 9 St. 3 Pf. J. Watts 3
McCalmont's br. H. *Knight of the Thistle*, 8 St. 10 Pf. T. Loates 0
H. E. Beddington's br. H. *Earwig*, 9 St. . . . Finlay 0
C. J. Blake's F.-H. *Claros*, 8 St. 10 Pf. . . . Calder 0
L. Brassey's br H. *Bay Ronald*, 8 St 10 Pf. Bradford 0
Herz. v. Devonshire's br. H. *Balsamo*, 8 St. 10 Pf. Fagan 0
Wall. Johnstone's br. H. *Mimie*, 9 St. . . . . Allsopp 0
Herz v. Portland's F.-St *Eisteddfod*, 8 St. 11 Pf. Madden 0
Theobald's br. H. *Bucephalus*, 8 St. 10 Pf. Rickaby 0
Sir J Helk's br. H. *Father Thames*, 8 St. 10 Pf G. Chaloner 0

Wett: 2 *Persimmon*, 5 : 2 *Omladina*, 4 *St. Frusquin*, 10 *Earwig*, 100 : 9 *Claros*, 20 die Anderen. Sicher mit einer halben Lange gewonnen, vier Langen zurück der Dritte. Werth: 2305 sovs.

BERICHTE.

Budapest, Herbst-Meeting 1895.

Achter Tag. Sonntag den 13. October.

Obwohl am letzten Budapester Herbstrenntage das Wetter sicher kein besonders freundliches war, da ein sturmartiger Wind mit vehementer Gewalt über den Rennplatz brauste, war derselbe doch von einer grossen Menschenmenge erfullt. Galt es doch, auf lange Monate Abschied zu nehmen von der freundlichen Rennbahn im Stadtwaldchen, und wollten doch die meisten Sportfreunde der ungarischen Hauptstadt Zeuge des Kampfes um den St Ladislaus-Preis sein. Vor diesem grossen Rennen waren der Steinbrucher Preis an den Aussenseiter *Valasz* und der Kelenfölder Preis an *Barinkay* gefaller. Der Verlauf des Hauptrennens entsprach in Bezug auf den Sieger wohl den allgemeinen Erwartungen, denn *Ganache* gewann den reichen Preis. Ziemlich überraschend aber kam das Versagen von *Trivial* und *Chasseur d'Afrique*, die unplacirt endeten, wahrend *Czigány-legény* und *Dandár* dem Sieger zunachst einkamen. Ueberaus harte Kampfe gab es im Verkaufs-Hurdenrennen und im Verkaufs-Handicap, in denen *Eccola* und *Gelinotte* ihre Gegner schlugen; die beiden letzten Concurrenzen fielen an die Trager der Farben des Mr. C. Wood, an *Noisette* und *Vyborny*. Nachstehend bringen wir den genauen Bericht über den Verlauf der einzelnen Rennen.

Am Steinbrucher Preis nahmen *Válasz, Ingraban, Meddler, Finesse, Fondor, Báthory, Barrister* und *Ethelswitha* theil. Die beiden Letztgenannten wurden am meisten gewettet vor *Meddler*. Gleich der erste Ablauf gelang und führte *Fondor* in scharfer Pace vor *Báthory, Válasz, Barrister* und *Ethelswitha*. In der kurzen Wand zog sich das Feld weit auseinander, *Ingraban* war weit zuruck Letzter. Nach dem Einbiegen in die Gerade war *Báthory* geschlagen. An seine Stelle trat *Ethelswitha*, welche aber die Führenden nicht erreichen konnte. *Válasz* und *Fondor* fochten einen harten Kampf mit einander aus, den *Válasz* mit einer Halslange zu ihren Gunsten beendete. Eine Lange zuruck wurde *Ethelswitha* Dritte.

Im Kelenfolder Preis starteten *Orpheline, Zuckerbrot, Juniper, Irenke, Janicsár, Barinkay* und *Ninon*. Der meisten Nachfrage erfreuten sich *Janicsár, Barinkay* und *Orpheline*. *Barinkay* wies nach Fall der Flagge den Weg vor *Zuckerbrot* und *Orpheline*. Diese wurde dann auf den letzten Platz zurückgenommen, während nun hinter *Zuckerbrot* Gurt an Gurt *Irénke* und *Janicsár* galoppirten. Nachdem die Pferde in die Gerade eingebogen waren, zeigte *Zuckerbrot* Spuren von Ermüdung und fiel zuruck. Dagegen brachen nunmehr *Janicsar* und *Orpheline* vor, doch konnten sie nicht mehr eine entscheidende Rolle spielen. *Barinkay* siegte leicht mit anderthalb Langen gegen *Irénke*, der drei Viertellangen zuruck *Orpheline* als Dritte folgte.

Für den St. Ladislaus-Preis wurden *Ganache* (Peake), *Dandár* (Adams), *Chasseur d'Afrique* (Hyams), *Czigány-legény* (Bowman), *Gyöngyos* (S. Bulford), *Trivial* (Williamson), *Bentinck* (Ibbett) und *Kegyasszony* (Cleminson) gesattelt. Die meiste Aufmerksamkeit fanden bei der Toilette *Ganache* und *Trivial*. Der Erstgenannte hatte seit seinem letzten Laufen in Wien bedeutende Fortschritte gemacht und prasentirte sich in einer brillanten Verfassung. Sehr gut sahen auch *Trivial* und *Chasseur d'Afrique* aus Im Ringe notirte *Ganache* $1^{1}/_{2}$: 1 bis $1^{3}/_{4}$: 1, *Trivial* stand $2^{1}/_{2}$: 1, *Chasseur d'Afrique* 4 : 1, die Uebrigen wurden mit 10 : 1 bis 14 : 1 angeboten. *Chasseur d'Afrique* war beim Start wieder unruhig und ging auch, als der Ablauf gelang, als Letzter ab, wahrend *Gyöngyos* vor *Czigány-legeny* und *Kegyasszony* mit der Führung davonstürmte. Als Vierter folgte *Ganache* vor *Dandár* und dem Wahrmann'schen Paare. Mit gutem Vorsprung bog *Gyöngyos* als Erste in die Gerade ein. Bei Beginn des Guldenraumes war *Kegyasszony* geschlagen. Zu gleicher Zeit kam *Ganache* hervor und erreichte im Nu die Tete. Hinter ihm war bereits Alles am Reiten. *Trivial* strebte vergebens vorwarts zu kommen, dagegen brachen *Dandár* und *Czigány-legeny* hervor. Sie konnten aber *Ganache* nicht erreichen, der leicht mit zwei Langen gegen *Czigány-legény* siegte. Eine halbe Lange zuruck endete *Dandár* als Dritter vor *Gyöngyos*. Nachstehend geben wir die Placirtenliste dieses Rennens und die Stammtafel von *Ganache*:

Placirtenliste im St. Ladislaus-Preis.

1891.

A. Dreher's dbr. H. *Trick-Track* v. Verneuil—Tittle Tattle, $55^{1}/_{2}$ Kg . . . . Smart 1
Gf. A. Apponyi's br St *Sorella*, 54 Kg. . . Warne 2
Öbl. Gf. J. Lasocki's br H. *Espoir*, $55^{1}/_{2}$ Kg. Fred Sharpe 3

Neun liefen. — Sicher mit zwei Langen gewonnen; eine Kopflange zuruck der Dritte. Werth: 15.800 fl. dem Sieger, 2800 fl. der Zweiten, 800 fl. dem Dritten, 20.350 fl. der Clubcasse

1892.

Gf. N. Esterhazy's F.-St. *Nem szabad* v. Stronzian—Rolla 61 Kg. . . . . Lemaire 1
Gf. E. Batthyany und N. v. Keczer's br. H. *Gourmand*, $55^{1}/_{2}$ Kg. . . . . Huxtable 2
Grafin L. Henckel's br. H *Mirevaló*, $56^{1}/_{2}$ Kg. F. Barrett 3

Sieben liefen. — Nach hartem Kampf mit einer kurzen Kopflange gewonnen; zweieinhalb Langen zuruck der Dritte. Werth: 15.800 fl. der Siegerin, 2800 fl. dem Zweiten, 800 fl. dem Dritten, 19.800 fl. der Clubcasse.

1893.

A. v. Péchy's F.-H. *Adonis* v. Craig Millar—Altona, 53 Kg . . . . S. Bulford 1
E. v. Blaskovits' F.-St. *Gyöngyvér*, $51^{1}/_{2}$ Kg Adams 2
Gf. J. Sztaray und Gf. S. Wimpffen's F.-St. *Algebra*, $51^{1}/_{2}$ Kg. . . . . F. Pache 3

Zehn liefen. — Leicht mit einer Lange gewonnen; anderthalb Langen zuruck die Dritte. Werth: 15.800 fl dem Sieger, 2800 fl. der Zweiten, 800 fl der Dritten, 1400 fl. der Clubcasse.

1894.

N. v. Blaskovits' F.-H. *Csaplaros* v Charibert—Readymoney, 53 Kg. . . . . Adams 1
G. v Rohonczy's F-H. *Kezdet*, 53 Kg. . . . . Ibbett 2
N. v Szemere's dbr. H. *Eltoli*, 53 Kg. . . Cleminson 3

Sechs liefen. — Sicher mit zwei Langen gewonnen; eine Kopflange zuruck der Dritte. Werth: 31.600 K. dem Sieger, 5600 K. dem Zweiten, 1600 K. dem Dritten, 33.500 K. der Clubcasse.

1895.

Gf. E Batthyany's F.-H. *Ganache* v. Galopin—Red Hot, 53 Kg. . . . . Peake 1
Gf. A. Henckel's br. H. *Czigány-legény*, 54 Kg. Bowman 2
E. v. Blaskovits' F.-H. *Dandár*, 53 Kg. . . . Adams 3

Acht liefen — Leicht mit zwei Langen gewonnen; eine halbe Lange zuruck der Dritte. Werth: 33.600 K. dem Sieger, 5600 K. dem Zweiten, 1600 K. dem Dritten, 43.900 K. der Renncasse.

GANACHE 1893	Galopin 1872	Vedette 1854	Voltigeur 1847	Voltaire	Blacklock, Phantom-Stute
				Martha Lynn	Mulatto, Leda
			Mrs. Ridgway 1849	J. Birdcatcher	Sir Hercules, Guiccioli
				Nan Darrell	Juheritor, Nelly Blacklock
		Flying Duchess 1853	Flying Dutchman 1848	Bay Middleton	Sultan, Cobweb
				Barbelle	Sandbank, Darioletta
			Merore 1841	Voltaire	Blacklock, Phantom-Stute
				Stute von	Juniper, Sorcerer-Stute
	Red Hot 1884	Isonomy 1875	Sterling 1868	Oxford	Birdcatcher, Honey Dear
				Whisper	Flatcatcher, Silence
			Isola Bella 1868	Stockwell	The Baron, Pocahontas
				Isoline	Ethelbert, Battishaw
		Red Flag 1871	Lord Lyon 1863	Stockwell	The Baron, Pocahontas
				Paradigm	Paragone, Ellen Horne
			Rouge Rose 1865	Thormanby	Melbourne o. Windhound, Alice Hawthorne
				Ellen Horne	Redshank, Delhi

Das Verkaufs-Hürdenrennen wurde von *Chitty, Törös, Bácsi, Eccola, Hannah, Hüteler, Arlequine* und *Elfenkönig* bestritten. Man sprach *Törös, Eccola* und *Chitty* die meisten Chancen zu. *Hannah* war nach Fall der Flagge Erste vor *Elfenkönig, Arlequine* und *Chitty*. Nach ein paar hundert Metern ergriff *Elfenkönig* das Commando, sonst aber anderte sich nichts in der Reihenfolge der Combattanten. Gegenuber den Tribünen fiel *Törös* ganz zuruck und folgte auf mehrere Langen Abstand. Die Anderen kamen gut geschlossen in die kurze Wand und um die letzte Ecke, nach deren Umseglung *Hannah* und *Elfenkönig* bereits in Nöthen waren. Nunmehr tauchten *Eccola* und *Chitty* in Front auf und engagirten sich schon zwischen den beiden letzten Hürden zu einem verzweifelten Kampfe, aus dem schliesslich *Eccola* mit einer Halslange als Siegerin hervorging. Drei Langen dahinter traf *Hütelen* als Dritte ein.

Im Verkaufs-Handicap liefen *Grisette, Váratlan, Amulet, Phryne, Giza, Justa, Dehogy, Bursch* und *Gelinotte* Das Rennen galt als ziemlich offen, doch erfreuten sich *Justa, Phryne, Amulet* und *Váratlan* weit starkerer Nachfrage als ihre Gegner. *Amulet, Váratlan, Bursch* und *Grisette* waren nach gegebenem Startzeichen am schnellsten auf den Beinen, wahrend *Justa, Dehogy* und *Phryne* das Mitteltreffen bildeten. Nach 300 Metern schoss *Váratlan* an die Tete und führte in gutem Tempo bis nahe zur Distanz, wo *Bursch* und *Grisette* aus dem Vordertreffen schieden. Hier drangen *Giza* und *Phryne* auf *Váratlan* ein und entspann sich nun ein hartes Endgefecht, in das vor den Tribünen auch *Gelinotte* eingriff. Sie siegte mit einer Kopflange gegen *Phryne*, welche eine kurze Kopflange vor *Váratlan* Dritte wurde.

Das Verkaufsrennen II. Classe wurde zwischen *Aranyos* und *Noisette* gelegt, denen *Fiume, Success, Spurius, Uzsorás, Tarara-boom-de-ay, Dr. Pascal* und *Miss Candlestick* entgegentraten. *Success* ging vor dem Rennen mehr als 1000 Meter durch, wodurch der Ablauf lange verzogert wurde. Als dann das Feld sich in Bewegung gesetzt hatte, sah man *Spurius, Fiume* und *Dr. Pascal* in Front, dahinter galoppirten *Aranyos, Uszorás* und *Noisette*. An der Distanz brachen *Noisette* und *Tarara-boom-de-ay* aus dem Hintertreffen hervor, die Stute ging an die Spitze und errang einen leichten Sieg mit funf Viertellangen gegen *Tarara-boom-de-ay*, den die gleiche Distanz von *Spurius* im Ziele trennte.

In den Claiming-Stakes gingen *Béla, Rayon d'or, Küfferle, Princess May, Harmat*, die *F.-St.* von Leder—La Penitente, *Simplon, Célestin, Perle blanche* und *Vyborny* zum Pfosten *Rayon d'or, Harmat, Perle blanche* und *Vyborny* wurden am meisten gewettet. Den Verlauf des Rennens konnte man nicht verfolgen, da die Dunkelheit bereits völlig eingebrochen war. Es siegte *Vyborny* leicht mit anderthalb Langen gegen die namenlose Stute, hinter der eine Halslange zuruck *Perle blanche* Dritte wurde.

NOTIZEN.

SEINEN ERSTEN SIEG in diesem Jahre erfocht vorgestern Peasnall im Verkaufs-Handicap in Pest.

JOCKEY RAWLINSON verlasst Donnerstag die Freudenau und begibt sich nach England, wo er im Sattel thatig sein wird.

TRAINER MILNE verliess gestern, Montag, die Freudenau und begab sich direct nach Newmarket, wohin ihm am Mittwoch Jockey S. Bulford folgen wird.

BUZAVIRAG sowie die beiden Jahrlinge des Grafen Arco-Zinneberg gingen zu Meister Price nach Alag und nicht, wie irrthümlich angeführt wurde, zu Trainer Hatton.

SMITH war der erfolgreichste Flachrennjockey wahrend des Pester Herbst-Meetings; er steuerte elf Sieger Je neun Rennen gewannen Adams und Cleminson, vier S Bulford, je drei Brown, Hyams und Peake, je zwei Williamson und Wilton, je eines Huxtable, Laznik, McFarlane und Peasnall.

TRABEN.

RESULTATE.

Wien, Herbst-Meeting 1895.

Sechster Tag. Sonntag den 13. October.

PR. V. ST PÖLTEN. 2000, 700, 500, 300 K. 2800 M.

Wöss' 4j. F.-St. *Nineteen*, 2875 M . . . . . (4 : 49^{4}) 1
C. Kreipl's 3j. Sch.-H. *Vöslauer I*, 2800 M. . (4 : 50^{3}) 2
Moser's 4j. Rothsch.-St. *Adria*, 3000 M. . . (4 : 57^{8}) 3
L. Hauser's 3j. Sch.-H. *Goldonkel*, 2800 M (4 : 58^{7}) 4
L. Schoisengeier's 3j. R.-H. *Barischofsky*, 2800 M. . . 0
J. Stanek's 6j. Sch.-St *Tschepanin*, 2825 M. 0
Mr. Tullner's 6j. br. St. *Poldy M.*, 2825 M. . . . 0
J. Schmatzer's 5j. F.-H. *Mein Leopold*, 2875 M. . . 0
A. Lutter's 4j. br. St. *Dongo C.*, 2900 M. 0
Gf. A. Gyulai's 5j. F.-St *Ida*, 3000 M 0
Cav. G. Rossi's 5j. R.-H. *Priatny II.*, 3000 M. . . . 0
Mariahall's 4j. br. H. *Lohengrin*, 3000 M 0
J. Schmatzer's 4j. br St. *Donauperle*, 2800 M disqu.

Tot.: 841 : 50. Platz: 108 : 25, 86 : 25 und 67 : 25.
Guldenpl.: Tot.: 77 : 5. Platz: 104 : 25, 72 : 25 und 58 : 25.
Donauperle, die als Dritte einkam, wurde wegen unreiner Gangart disqualificirt.

HUNGARIA-HCP. 2000, 700, 500, 300 K. 2800 M.

Cav. A. Vertua's 3j. br. H. *Dixma*, 2860 M. (4 : 29^{7}) 1
W. Schlesinger's a. Sch.-H. *Warwar*, 2820 M (4 : 30^{4}) 2
Wöss' 8j. Sch.-St. *Stella*, 2840 M. . . . . (4 : 33^{1}) 3
E. v. Grimmer's 4j. br. St. *Oratava*, 2820 M. (4 : 33^{4}) 4
C. Kreipl's 7j. Sch.-St. *Lebedka I.*, 2800 M. 0
Dess. 8j. R.-H. *Polkan*, 2800 M. 0
W. Schlesinger's 7j. R.-H. *Warwar II.*, 2800 M. . . . 0
J. Czeloth's 7j. R.-St. *Wetscheria*, 2840 M. 0
Gf. A. Gyulai's 8j. br. St. *Alectra*, 2840 M. 0
Dan MacPhee's 6j. dbr. St. *Glorian*, 2900 M. 0
Cav. G. Rossi's 5j. Sch.-St. *Burrasca*, 2960 M. . . . 0
Dess. a. F.-H. *Gruppo*, 2980 M. 0

Tot.: 292 : 50. Platz: 53 : 25, 69 : 25 und 61 : 25.
Guldenpl : Tot.: 38 : 5 Platz: 57 : 25, 65 : 25 und 46 : 25.

BARISCHOFSKY-HCP. 1500, 500, 300, 200 K. 2600 M.

B. Rósa's 3j. R.-H. *Schnipfer*, 2660 M. . (4 : 46^{7}) 1
Wöss' 4j. br. St. *Lubiana*, 2780 M. . . . . (4 : 56) 2
H Dieffenbacher's 4j. Sch.-H. *János*, 2740 M. (4 : 57) 3
L. Wanko's 3j. br H. *Intendant*, 2740 M. . (4 : 57^{3}) 4
C. Kreipl's 3j. Sch.-St. *Gustl von Blasewitz*, 2600 M. . 0
Dess. 3j. Sch.-H. *Sumperer*, 2600 M. 0
J. Stadelmann's 3j br. St. *Pannika*, 2600 M. . . . 0
C. Klaus' 3j. R.-St. *Muszka*, 2600 M 0
R. Mattes' 3j. Sch.-H. *Novary*, 2600 M. 0
C. Ripstein's 4j. R.-St. *Pepi R.*, 2620 M. 0
S. Spitz' 3j. br. H. *Carignano D.*, 2660 M. 0
L. Hauser's 3j. F.-St. *Princesse*, 2680 M. 0
J. Schmatzer's 3j. br. St. *Anni*, 2700 M. 0
L. Schoisengeier's 4j. schwbr. H. *Neusiedl*, 2720 M. . 0
A Winkler's 3j. R.-H. *Wjun*, 2740 M. 0
A. Bauer's 5j br. St. *Boby*, 2740 M. 0
F. Erm's 3j. R.-H. *Györö*, 2600 M. . . . . . disqu.
A. Winkler's 7j. R.-St. *Hanna*, 2680 M. . . . disqu.
G. Stanhope's 3j. br. H. *Sürgös*, 2700 M. . . . disqu.

Tot.: 1187 : 50. Platz: 191 : 25, 115 : 25 und 89 : 25.
Guldenpl.: Tot.: 161 : 5. Platz: 289 : 25, 157 : 25 und 113 : 25. *Hanna*, die als Zweite, *Sürgos*, der als Dritter, und *Györö*, der als Vierter einkam, wurden wegen unreiner Gangart und Galoppirens disqualificirt

REVANCHE-PR. 2400, 800, 500, 300 K. 2800 M.

Fleischmann's 7j. R.-H. *Quarterstretch*, 2875 M. (4 : 22) 1
Cav. A. Vertua's 9j. br. St. *Mattie H.*, 2925 M (4 : 23^{6}) 2
Gf. A. Gyulai's 9j. schwbr. St. *Tilly Brown*, 2825 M. (4 : 24^{7}) 3
Brown's a. Rothsch.-H. *Mount Morris*, 2825 M. (4 : 27^{1}) 4
S. Spitz' a. Sch.-St. *Landmark Maid*, 2800 M. . . . 0
Koritschan's 6j. lbr. St. *Romola*, 2850 M. 0
Fleischmann's a br. St. *Shadeland Delmonia*, 2900 M. 0
C. Schmidt's 7j. R.-H. *Eddie Hayes*, 2925 M. 0
Cav. G. Rossi's a. F.-H. *Gruppo*, 2825 M. . . . . disq.

Tot.: 110 : 50. Platz: 43 : 25, 60 : 25 und 90 : 25
Guldenpl : Tot.: 10 : 5. Platz: 41 : 25, 55 : 25 und 58 : 25
Gruppo, der als Dritter einkam, wurde wegen unreiner Gangart disqualificirt.

POLDY M.-HCP. 1800, 600, 400, 200 K. 2600 M.

L Wanko's 4j. R.-St. *Greti*, 2620 M. . . . . (4 : 35^{7}) 1
C. Kreipl's 3j. Sch.-H. *Vöslauer I.*, 2700 M. (4 : 36^{7}) 2
L. Hauser's 3j. Sch.-H. *Goldonkel*, 2660 M. . (4 : 38^{2}) 3
C. Kreipl's 9j. R.-St. *Cosette*, 2800 M. . . . (4 : 40^{8}) 4
H. Dieffenbacher's 4j. Sch.-H *János*, 2640 M. 0
Mr. Tullner's 4j. br H. *Legeny*, 2660 M. 0
F. Erm's 7j. Sch.-H *Ivan*, 2680 M. 0
J. Stanek's 6j. Sch.-St. *Tschepanin*, 2680 M. . . . 0
S. Spitz' 6j. R.-H. *Patron*, 2750 M. 0
F. Erm's 4j. R.-H. *Correcticus*, 2750 M. 0
Wöss' a. Falb-H. *Brezelbub*, 2800 M. 0
C. Schmidt's 4j. Sch.-H. *Attila*, 2860 M. 0

Tot.: 207 : 50. Platz: 95 : 25, 146 : 25 und 104 : 25.
Guldenpl.: Tot.: 23 : 5. Platz: 92 : 25, 130 : 25 und 103 : 25.

TROST-HCP. 1500, 500, 300, 200 K. 2800 M.

W. Schlesinger's 6j. R.-H. *Natschalnik*, 2900 M (4 : 39) 1
S. Spitz' a. Sch.-St. *Landmark Maid*, 2920 M. (4 : 39^{1}) 2
L. Hauser's 6j. Sch.-St. *Arfa*, 2880 M. . . . (4 : 41^{1}) 3
W. Schlesinger's a. Sch.-H. *Warwar*, 2860 M. (4 : 41^{2}) 4
Capt. Luck's 8j. Sch.-H. *Awos Molodoi*, 2820 M. . . 0
Dan McPhee's 7j. F.-St. *Mollie C.*, 2820 M. 0
C. Kreipl's 8j. R.-H. *Polkan*, 2820 M. 0
Gf. A. Gyulai's 8j. R.-H. *Wolakita*, 2840 M. . . . 0
C. Kreipl's 7j Sch.-St. *Lebedka I.*, 2840 M. 0
W. Schlesinger's 7j. R.-H. *Warwar II.*, 2840 M. . . 0

Tot.: 137 : 50. Platz: 56 : 25, 55 : 25 und 38 : 25.
Guldenpl.: Tot.: 15 : 5. Platz: 52 : 25, 59 : 25 und 45 : 25.

FIAKER-HCP. 400, 280, 200, 160, 100, 60 K 3300 M.

L. Kreipl's (Nr. 347) zwei Rappen, 3300 M. (6 : 25^{8}) 1
C. Mayerhofer's (Nr. 408) Schimmel und Rapp, 3400 M. 2
A. Giballe jun.'s (Nr. 930) zwei Schwarzbraun, 3525 M. 3

S. Teuschl's (Nr. 424) zwei Braun, 3500 M. 4
J. Wollner's (Nr. 738) zwei Rappen, 3425 M. 5
A. Kuplinger's (Nr. 895) Schimmel und Rapp, 3425 M. 6
A. Weigl's (Nr. 360) Schimmel und Rapp, 3300 M. . 0
F. Böhm's (Nr. 74) Schimmel und Schwarzbraun, 3300 M. 0
Th. Wollner's (Nr. 104) zwei Schimmel, 3300 M. . . 0
Ders. (Nr. 941) zwei Schimmel, 3300 M. 0
A. Kolbenschlag's (Nr. 577) Schimmel und Rapp, 3350 M. 0
A. Schönhuber's (Nr. 32) zwei Rappen, 3350 M. . . 0
L. Wollner's (Nr. 686) zwei Schimmel, 3375 M. . . 0
F. Linner's (Nr. 2) zwei Braun, 3500 M. . . . . disq.

Tot.: 265 : 50 Platz: 49 : 25, 44 : 25 und 87 : 25. Guldenpl.: Tot.: 29 : 5. Platz 50 : 25, 43 : 25 und 89 : 25. Franz Linner, Nr. 2, der als Zweiter einkam, wurde disqualificirt.

BERICHTE.

Wien, Herbst-Meeting 1895.

Sechster Tag. Sonntag den 13. October.

Den Abschied von der Trabrennbahn wollte der Wettergott den Wienern denn doch nicht verderben, und so gab es am Schlusstag immerhin ganz annehmbares Wetter. Dass der Besuch der Bahn unter diesen Umständen ein grossartiger war, ist ja nur selbstverständlich. Der gebotene Sport liess insoferne zu wünschen übrig, als die meisten Rennen schon so bald nach dem Start entschieden waren und dann recht uninteressant verliefen. Ueberdies zeigten einige Pferde plötzlich eine ganz überraschend gute Form, so z. B. *Schnipfer* und *Landmark Maid*. Beide waren während des Meetings mehrfach gestartet, aber niemals beim Ende dabeigewesen; diesmal gewann *Schnipfer* verhalten das Barischofsky-Handicap und *Landmark Maid* hatte im Trost-Handicap beinahe den heissen Favorit *Natschalnik* geschlagen. Auch *Quarterstretch* zeigte sich diesmal von einer ganz anderen Seite; ruhig trabend, schlug er mit Ueberlegenheit dasselbe Feld, dem er neulich nicht in die Nähe hatte kommen können. Einen recht unerfreulichen Abschluss fand der Schlusstag des Meetings mit dem Fiaker-Handicap, in dem der Sieger vom Publicum mit Zischen und Pfeifen empfangen wurde; das Gespann gewann das Handicap mit einem Vorsprung von circa 200 Metern, nachdem es in dem correspondirenden Fiakerfahren nicht einen Moment im Rennen gewesen.

Der Preis von St. Pölten, der die Eröffnungsnummer bildete, schien eine gute Sache für den Stall Schmatzer zu sein, dessen Vertreter *Donauperle* und *Mein Leopold* als Favorits starteten. Grössere Beträge wurden dann auch noch auf *Dongo C.*, *Adria* und *Priatny II.* angelegt, während *Barischofsky*, *Vöslauer I.*, *Goldonkel*, *Tschepanin*, *Poldy M.*, *Nineteen*, *Ida* und *Lohengrin* als Aussenseiter an den Pfosten gingen. Nach langer Verzögerung entliess der Starter das Feld in sehr schlechter Ordnung, da die hintenstehenden Pferde, hauptsächlich aber *Dongo C.*, die eben im Wenden war, viel Terrain verloren. Dagegen nahm sofort *Goldonkel* vor *Donauperle*, *Vöslauer I.* und *Barischofsky* das Rennen auf. Bei den Bäumen wurde jedoch *Goldonkel* unruhig, so dass er die Reihe nach *Donauperle*, *Vöslauer I.* und *Nineteen* an sich vorbeilassen musste. Von diesen trachtete hauptsächlich wieder *Nineteen* ihre Position zu verbessern, ging auch bei den Lagerhäusern an *Vöslauer I.* vorbei und machte sich nun an die Verfolgung der mit kleinem Vorsprung führenden *Donauperle*. *Nineteen* rückte immer näher an *Donauperle* heran, die sie auch schliesslich gegenüber den Tribünen erreichte und nun ihre Gegner bereits sicher hielt. *Donauperle* schien aber müde und fiel etwas zurück, während *Vöslauer I.* bei der Rotunde auf den zweiten Platz Beschlag legte. *Nineteen* gewann schliesslich sicher gegen *Vöslauer I.* *Donauperle*, die als Dritte einkam, wurde jedoch disqualificirt und erhielt *Adria*, die erst in den letzten tausend Metern in Schwung gekommen war, den dritten Platz vor *Goldonkel* und *Ida*.

Im Hungaria-Handicap theilte das Publicum seine Gunst zwischen *Glorian* und *Burrasca*; in dritter Linie wurde noch *Dixma* gewettet, die anderen Theilnehmer *Lebedka I.*, *Polkan*, *Warwar II.*, *Warwar*, *Oratava*, *Wetscheria*, *Alectra*, *Stella* und *Gruppo* blieben ganz vernachlässigt. Bald nach dem Start erschien *Oratava* an der Spitze des Feldes vor *Polkan* und *Warwar*, der vor den Tribünen auf den zweiten Platz vorrückte und dann mit *Oratava* dem Felde davonzog. Ungefähr 25 Meter zurück folgten dann *Polkan*, *Stella* und *Dixma* als die Nächsten. So ging es um die ganze Bahn bis zu den Tribünen, wo *Oratava* galoppirte und *Warwar* vorlassen musste, und zu diesen Beiden rückte *Dixma* auf, der *Stella* und *Polkan* abgeschüttelt hatte. Bei den Ställen ging dann *Dixma* an *Oratava* vorbei und machte sich an die Verfolgung von *Warwar*. Diesen erreichte er in der Geraden und schlug ihn dann ohne grosse Mühe; *Oratava* verlor in den letzten 25 Metern auch noch den dritten Platz an *Stella*.

Zum heissen Favorit wurde *Carignano D.* im Barischofsky-Handicap erhoben. Ausser dem Spitz'schen Hengste erfuhren nur noch *Sürgös* und die Vertreter des Stalles Kreipl, *Gustl von Blasewitz* und *Sumperer*, einige Nachfrage, während *Gyozo*, *Pannika*, *Muszka*, *Novary*, *Pepi R.*, *Schnipfer*, *Hanna*, *Princesse*, *Anni*, *Neusiedl*, *Wyun*, *Intendant*, *Boby*, *János* und *Lubiana* beinahe freundlos blieben. Beim Ertönen der Startglocke war *Gustl von Blasewitz* vor *Gyozo* und *Novary* am schnellsten auf den Beinen, aber schon nach hundert Metern ging *Gyozo* an die Spitze, unter dessen Commando mit *Gustl von Blasewitz*, *Novary*, *Pepi R.* und *Schnipfer* als Nächsten das Feld an den Tribünen vorbeikam. Bald darauf fiel *Novary* ganz aus dem Vordertreffen, und auch *Pepi R.* liess etwas nach, so dass hinter den Bäumen *Schnipfer* bereits als Dritter hinter *Gyozo* und *Gustl von Blasewitz* trabte. Von den anderen Pferden lenkte dann *Hanna* die Aufmerksamkeit auf sich, denn nachdem auch *Gustl von Blasewitz* bei den Lagerhäusern mit ihren Kenntnissen zu Ende war, bildeten *Gyozo*, *Schnipfer* und *Hanna* an der Spitze des ziemlich auseinandergezogenen Feldes das führende Terzett. *Gyozo*, der einen guten Vorsprung hatte, ging bei der Rotunde auf, kam dadurch ganz ausser Schwung und musste *Schnipfer* und *Hanna* an sich vorbeilassen. *Schnipfer*, einmal an der Spitze, trabte nun frisch dem Ziele entgegen und schien den Anderen davonlaufen zu wollen. Weit hinter *Hanna* kamen *Gyozo* und *Sürgös*, von denen der Letztere bei den Lagerhäusern auf den dritten Platz vorging. *Schnipfer* kam allein weit vor *Hanna* ein, dem auf weiten Abstand *Sürgös* und *Gyozo* als die Nächsten folgten. *Hanna*, *Sürgös* und *Gyozo* wurden jedoch disqualificirt, so dass *Lubiana* als Zweiter vor *János* und *Intendant* placirt wurde.

Im Revanche-Preis war *Quarterstretch* heisser Favorit, obwohl er es in *Mattie H.*, *Romola*, *Gruppo* und *Tilly Brown* mit sehr beachtenswerthen Gegnern zu thun hatte. *Landmark Maid*, *Mount Morris*, *Shadeland Delmonia* und *Eddie Hayes* vervollständigten das Feld. Bald nach dem Start übernahm *Mount Morris* das Commando vor *Gruppo*, *Romola*, *Landmark Maid* und *Quarterstretch*, der brillant ging und bei den Tribünen *Landmark Maid* abschüttelte. Hinter den Bäumen passirte er *Romola*, dann auch *Gruppo* und legte sich nun auf dem zweiten Platze hinter *Mount Morris* zurecht. Von rückwärts kam nun auch *Mattie H.* in's Treffen, die sich auf den fünften Platz hinter *Mount Morris*, *Quarterstretch*, *Gruppo* und *Tilly Brown* vorschob. Bei den Ställen ging *Quarterstretch* an die Spitze vor *Mount Morris*, während *Mattie H.* im Rush an *Gruppo* und *Tilly Brown* vorbeizog. In dieser Ordnung wurde die zweite Runde vollendet und die Schlusstour angetreten, in der dann *Mount Morris* ganz nachliess und bei den Ställen zuerst von *Mattie H.*, hierauf gleichzeitig von *Gruppo* und *Tilly Brown* passirt wurde. Damit war das Rennen entschieden. *Quarterstretch* zog unangefochten vor *Mattie H.* nach Hause, *Gruppo* und *Tilly Brown* gingen fast gleichzeitig durch's Ziel vor *Mount Morris*. Da jedoch *Gruppo* disqualificirt wurde, erhielt *Tilly Brown* den dritten und *Mount Morris* den vierten Platz.

Den Ausgang des Poldy M.-Handicaps legte man zwischen die Stallgenossen *Greti* und *Intendant* und das Kreipl'sche Paar *Vöslauer I.* und *Cozette*. Ausserdem wurden auch noch *Brezelbub* und *Patron* an den Cassen begehrt. *János*, *Goldonkel*, *Legény*, *Ivan*, *Tschepanin*, *Correcticus* und *Attila* hatten dagegen nur wenig Freunde. Nach ganz misslungenem Ablauf setzte sich das Feld in Bewegung. *Greti* benützte ihre günstige Position und lief, nachdem sie in Schwung gekommen war, einfach davon, gefolgt von *Intendant*, *Goldonkel*, *János* und *Vöslauer I.* Nach der ersten Runde war *János* bereits am Ende seiner Kräfte und fiel in's Hintertreffen zurück. In der Reihenfolge *Greti*, *Intendant*, *Goldonkel*, *Vöslauer I.*, *Patron* und *Cozette* wurde die Endtour angetreten. In der weiteren Folge der Reise liess *Intendant* etwas nach, so dass ihn bei den Bäumen *Goldonkel*, bei den Ställen *Vöslauer I.* und vor der Rotunde *Cozette* passiren konnten. Indess hatte bei der Rotunde *Vöslauer I.* auf den zweiten Platz Beschlag belegt, vermochte aber *Greti* nicht mehr einzuholen, die mit zu grossem Vorsprung führte. *Greti* feierte einen sehr leichten Sieg gegen *Vöslauer I.* und *Goldonkel*. *Cozette* wurde Vierte vor *Intendant*, der jedoch disqualificirt wurde, *Patron* und *Brezelbub*.

Im Trost-Handicap war der Stall Schlesinger, der durch *Warwar*, *Warwar II.* und *Natschalnik* vertreten war, stark favorisirt; in zweiter Linie wurden *Arfa* und *Landmark Maid*, vereinzelt auch *Awos Molodoi*, *Mollie C.*, *Polkan* und *Lebedka I.* gewettet. *Polkan* führte vom Start weg vor *Mollie C.* und *Lebedka I.* Aus dem Hintertreffen aber rückte mächtig *Natschalnik* auf, erreichte vor den Tribünen *Lebedka I.*, hinter den Bäumen *Mollie C.* und ging dann bei den Ställen an die Spitze. Nun schien *Natschalnik* ruhig nach Hause fahren zu können, da kam von rückwärts *Landmark Maid*, die in der Geraden Dritte hinter *Natschalnik* und *Mollie C.*, dann Zweite wurde und hinter den Bäumen sich dicht hinter *Natschalnik* legte. *Mollie C.* konnte nicht mehr mit und musste *Warwar* sowie *Arfa* an sich vorbeilassen. *Landmark Maid* setzte *Natschalnik* den ganzen Rest des Weges hart zu, doch vermochte der Russe die Oberhand zu behalten und, wenn auch nur knapp, das Rennen zu gewinnen; *Warwar* liess sich knapp vor dem Ziele von *Arfa* abfangen und fur den dritten Platz schlagen.

Das Fiaker-Handicap gewann merkwürdigerweise mit grossem Vorsprung Ludwig Kreipl's Nr. 347 gegen Franz Linner's Nr. 2, Carl Mayerhofer's Nr. 408, Alois Giballe jun.'s Nr. 930 und Sigmund Teuschl's Nr. 424, von denen jedoch Franz Linner's Nr. 2 disqualificirt wurde.

NOTIZEN.

HARRY GIDDINGS hat von Herrn Guido von Lipthay die Jährlingsstute *Ara* v. Emigrant—Lottie W. gekauft. Der Kaufpreis betrug 3000 fl., eine hohe Summe für einen jungen Traber. *Ara* wird aber jedenfalls mehr als ihren Kaufpreis verdienen, denn man hat ja an *Dongo C.* gesehen, was Giddings aus einem Pferde machen kann.

HANS KLAUS, ein Jährlingshengst v. Fern Wilkes—Madelaine, im Besitze der Frau Car. Klaus, wurde am Sonntag den Besuchern des Trabrennplatzes im Sulky vorgeführt. Der Kleine erregte Sensation, nicht nur durch sein tadelloses Aeussere, sondern noch viel mehr durch das grosse Trabvermögen, das er an den Tag legte. Von *Hans Klaus* darf man jedenfalls für die Zukunft das Beste [illegible]

BRIEFKASTEN.

M. P. in W. — *Vinea* gewann als Vierjähriger zu Budapest den Staatspreis über 2800 Meter unter $64^1/_2$ Kg., den 10.000 Francs-Staatspreis unter $65^1/_2$ Kg. und in Wien das Cambuscan-Rennen und das Buccaneer-Rennen unter $66^1/_2$ Kg.

GRAF M. in P. — *Charibert* und *St. Gatien* wurden Mitte Juli 1890 beinahe zu gleicher Zeit für deutsche Rechnung erworben. Graf Lehndorff erstand im Auftrage der preussischen Gestütsverwaltung den Derby- und Cesarewitchsieger *St. Gatien* für 1400 gs.; *Charibert*, der Gewinner der Zweitausend-Guineen im Jahre 1879, wurde für 9000 gs. von Baron Oppenheim für das Schlenderhamer Gestüt erkauft.

C. W. in N. — *Bajardo*, der im St. Stephans-Preis zu Budapest 1890 unplacirt gelaufene vierjährige Hengst des Signor Calderoni, stammte von Andred—Frangipane. Als Dreijähriger hatte er den Preis der Stadt Mailand im Werthe von 20.000 Lire gegen *Amulio* und vier andere Pferde gewonnen. Vor seiner erfolgreichen Theilnahme in Pest hatte der Hengst zwölf Rennen nach Hause gebracht, darunter den Prix Seveso zu Mailand gegen *Franc Patros* und *Tremolo* und den Prix du Jockey-Club zu Turin gegen *Curraghmorre*, *Tremolo* und *Ibos*.

Eigenthümer, Herausgeber und verantwortlicher Redacteur: VICTOR SILBERER. Ch. Reis[illegible] & M. Werthner